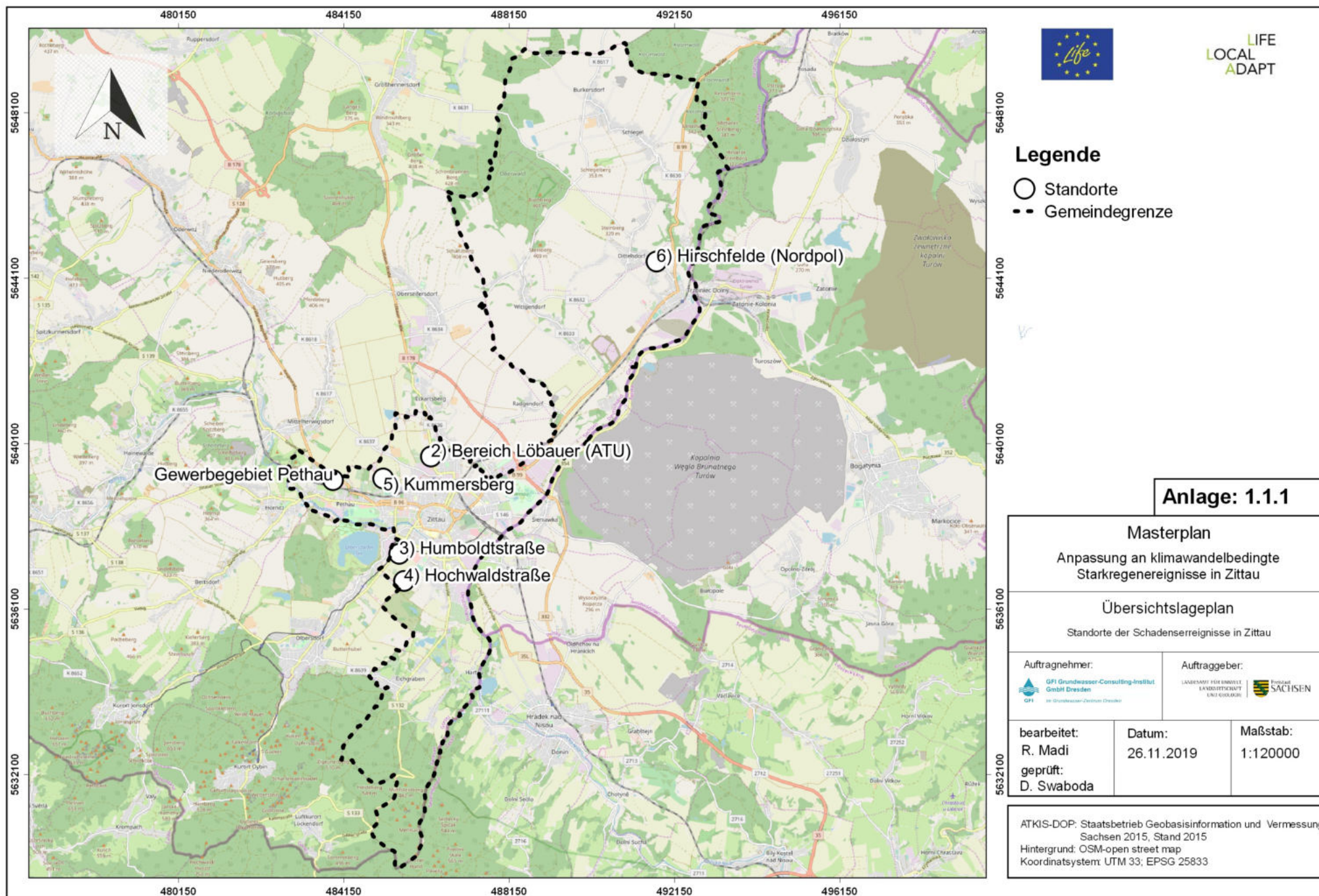
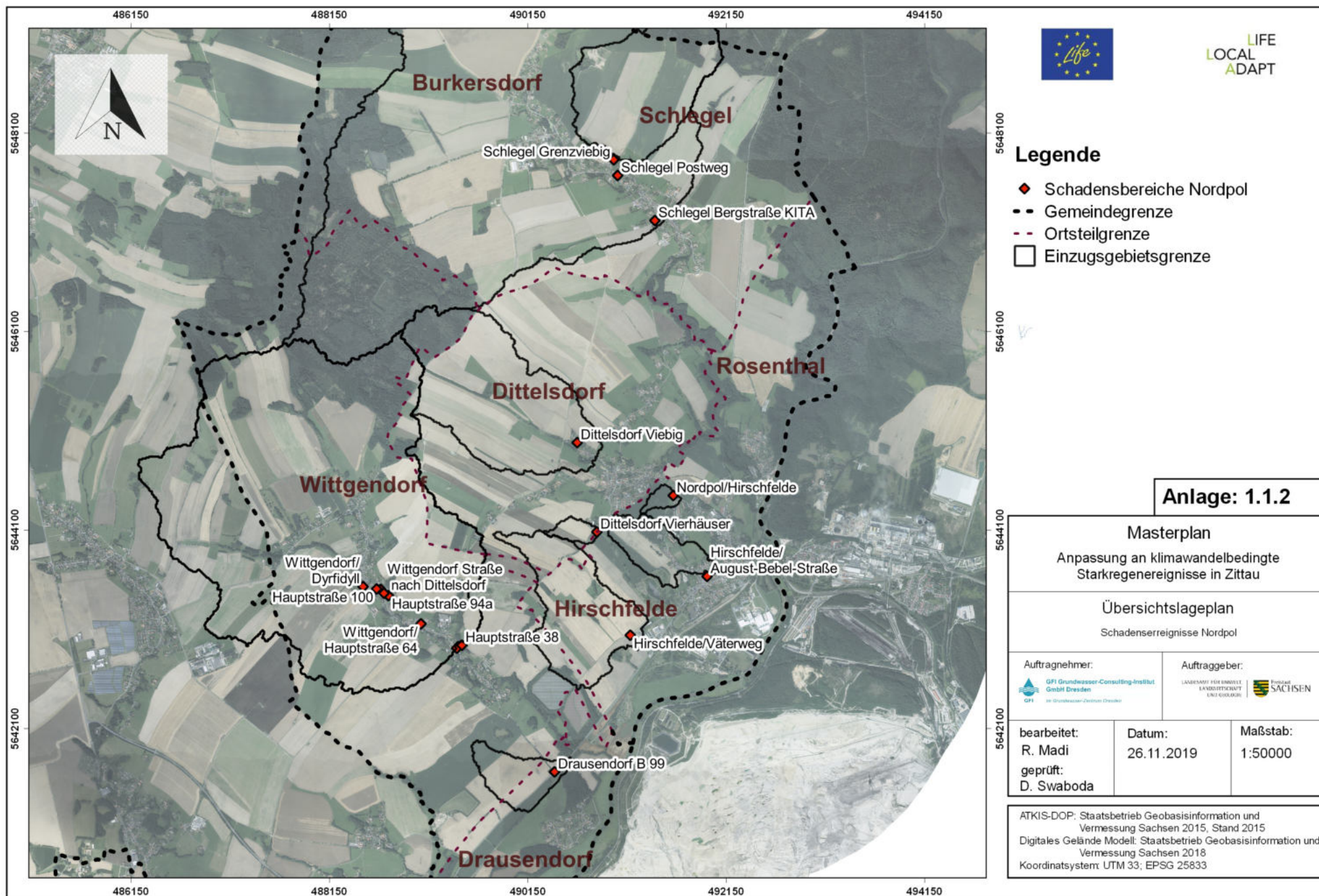






LIFE
LOCAL
ADAPT

Legende

- ◆ Schadensbereiche Nordpol
- - - Gemeindegrenze
- - - Ortsteilgrenze
- Einzugsgebietsgrenze

Anlage: 1.1.2

Masterplan

Anpassung an klimawandelbedingte
Starkregenereignisse in Zittau

Übersichtslageplan

Schadenserreignisse Nordpol

Auftragnehmer:



Auftraggeber:



bearbeitet:
R. Madi
geprüft:
D. Swaboda

Datum:
26.11.2019

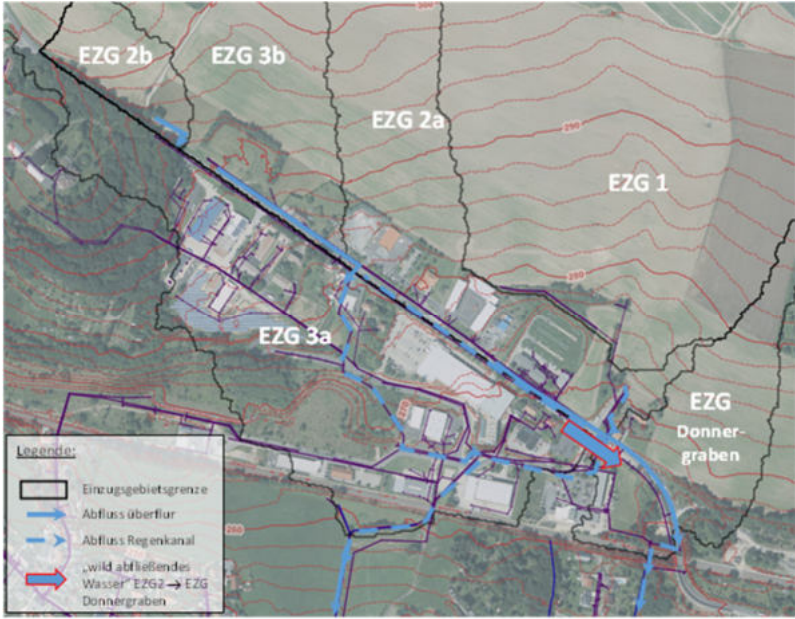
Maßstab:
1:50000

ATKIS-DOP: Staatsbetrieb Geobasisinformation und
Vermessung Sachsen 2015, Stand 2015
Digitales Gelände Modell: Staatsbetrieb Geobasisinformation und
Vermessung Sachsen 2018
Koordinatensystem: UTM 33; EPSG 25833

STANDORTDATENBLATT

PETHAU

Stand: 19.11.2019

	Standortname:	Pethau
	Lage:	Nördlich der B96, Gewerbegebiet Pethau
	Einzugsgebietscharakteristik	
	Ausdehnung (NS/OW)	1,135 km / 0,848 km
	Fläche: (EZG 1-3)	45 ha
	Geländeneigung Min / Mittel / Max:	k.A. / 3,8 % / 11,5 %
	KLSR – Wert:	
	Oberes EZG	40 t/(ha*a)
	Unteres EZG	60 – 80 t/(ha*a)
	Kosten RRB	400-500 T€

BESCHREIBUNG SCHADENSEREIGNIS(SE)

Art des Schadens	Überflutung der B96 und angrenzender Grundstücke durch „wild abfließendes Wasser“ und Schlamm von landwirtschaftlichen Flächen, Schlamm eintrag in Kanalisation
Zeitraum:	2013; 2014
Beschreibung:	Eintrag von Oberflächenwasser und Schlamm von landwirtschaftl. Flächen im Bereich der Oderwitzer Str., Verlagerung entlang der B 96, Akkumulation im Bereich der Bahnunterführung, Übertritt von Wasser/Schlamm auf Gelände ehem. Federnwerk, Grundstücke Blumenstraße 4-6, Erosionsschäden Straßenbelag sowie am Straßenunterbau, Drainagen der landwirtschaftlichen Flächen und Grabenentwässerung binden in öffentlichen Regenwasserkanal, wiederkehrender Eintrag von abgeschwemmten Ackerboden in die öffentliche Regenwasserkanalisation

ERGEBNISSE KONFLIKTANALYSE

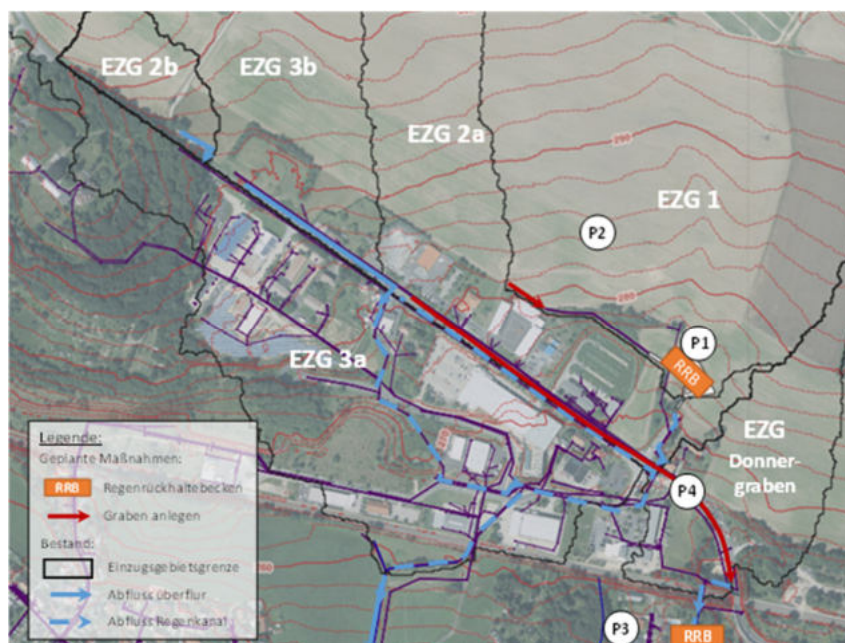
- Bundesstraße B96 stellt ein Abflusshindernis für „wild abfließendes Wasser“ dar, natürliche Abflussbahnen im Bereich des GE Pethau und Durchlässe Bahndamm verbaut,
- Überlastung der Regenkanalisation entlang der B96, Wasseraustritt bei Starkregen im Bereich der „Oderwitzer Straße“
- „Wild abfließendes Wasser“ auf der B96 vom EZG 2 → EZG „Donnergraben“
- Landwirtschaftliche Nutzung auf angrenzenden Ackerflächen mit sehr hoher Erosionsgefahr (Erosionsgefährdungsklassen 6+7)
- Straßengraben oberhalb B96 fehlt → Wasser- und Schlamm eintrag, Schlammakkumulation unterhalb Bahnunterführung
- Donnergraben teilweise verrohrt und überbaut, unzureichende Entwässerungsleistung,
- Ausschüttung des Regenkanals unterhalb des Bahndamms mit Erdbecken unzureichend gesichert, Gefahr von Auskolkungen

BEREITS DURCHGEFÜHRTE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	- Abdeckung Drainageschächte mit Bodenmaterial - Errichtung eines Abfanggrabens am Umspannwerk durch ENSO - Sanierung und grundhafter Straßenneuaufbau B96 im Jahr 2017, Ertüchtigung der Straßenentwässerung im Bereich der Bahnunterführung
Landwirtschaft	konservierende Bodenbearbeitung

EMPFOHLENE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	- Bau eines Regenrückhaltebeckens oberhalb „Oderwitzer Straße“ - Planung / Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen für das GE Pethau / Donnergraben (Anlegen eines Entwässerungsgrabens B96 mit Anbindung an den Donnergraben, RRB „Donnergraben“)
Erosionsschutz landwirtschaftliche Flächen	- Konservierende Bodenbearbeitung - dauerhafte Begrünung erosionsgefährdeter Abflussbahnen - Schlagteilung z.B. durch Wege, Hecken, Wald (s. Maßnahmevarianten Anlagen 3.1.1-3.1.3) - Schlammberäumung / Unterhaltung Abfanggräben und Regenrückhaltebecken nach Errichtung



Maßnahme- Nummer	Kostenschätzung in T€
P1 (RRB)	480
P2 (Grünland)	150
P2 (Wald)	220
P3 (Hecke)	550

Lage der Elemente des
Hochwasserschutzkonzepts

Erosionsschutz:

siehe Maßnahmepläne Anlagen 3.1.1-3.1.3

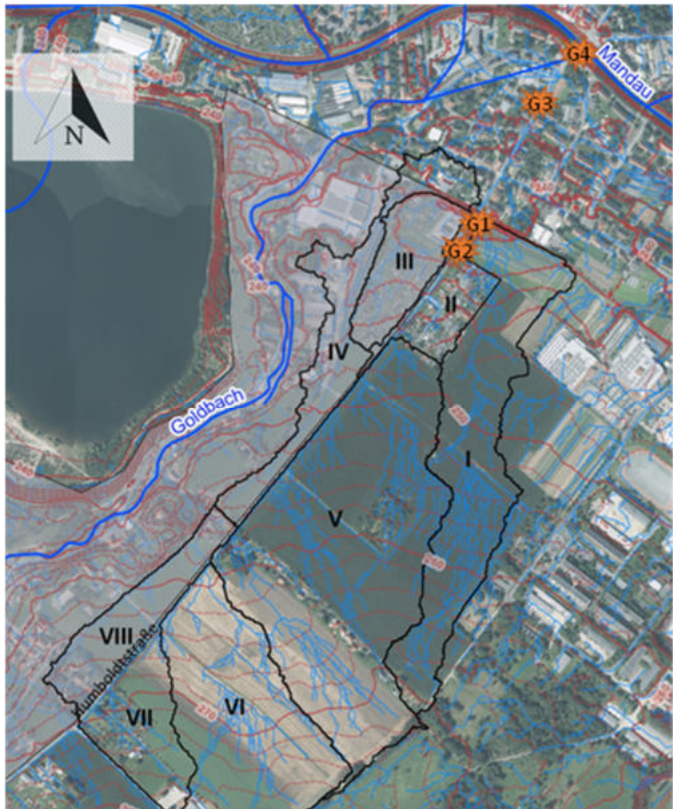
Nächste Umsetzungsschritte:

- Abstimmung/Vereinbarung der Maßnahme/Standort Regenrückhaltebecken „Oderwitzer Straße“ sowie der Erosionsschutzmaßnahmen mit dem Flächeneigentümer / Flächennutzer (Agrargenossenschaft)
- Aktualisierung der Planung und Kostenschätzung Regenrückhaltebecken „Oderwitzer Straße“ Ing.-Büro Heim (2014), Erarbeitung eines Förderantrags für die Umsetzung der Maßnahme
- Aufnahme von Hochwasserschutzmaßnahmen GE Pethau / „Donnergraben“ in das Stadtentwicklungskonzept der Stadt Zittau

STANDORTDATENBLATT

HUMBOLDTSTRASSE / HOCHWALDSTRASSE

Stand: 19.11.2019

	Standortname:	Humboldtstraße/ Hochwaldstraße
	Lage:	Flächen südlich d. Humboldtstraße
	Einzugsgebietscharakteristik	
	Ausdehnung TEZG I (NS/OW)	1,127 km / 0,437 km
	Flächen TEZG I – VI [ha]	15, 3 / 2,9 / 4,7 / 7,3 / 29 / 20
Geländeneigung: Min / Mittel / Max		- / 2,66 % / -
KLSR – Wert:		47 t/(ha*a)
Gesamtkosten		ca. 350 T€

BESCHREIBUNG SCHADENSEREIGNIS(SE)

Art des Schadens	Schäden durch Wasseraustritt aus dem Kanal infolge hydraulischer Überlastung (Gefahrenpunkte G3; G4) der Kanalisation bei Starkregen, Überlastung des Straßengrabens und Überflutung der Straße mit „wild abfließendes Wasser“ und Boden von landwirtschaftlichen Flächen (G1; G2)
Zeitraum:	2010-2014
Beschreibung:	Entwässerung von Regenwasser von Dachflächen und Regenwasser aus Außengebieten im Mischsystem, Überlastung Mischwasserkanal im Stadtgebiet von Zittau

ERGEBNISSE KONFLIKTANALYSE

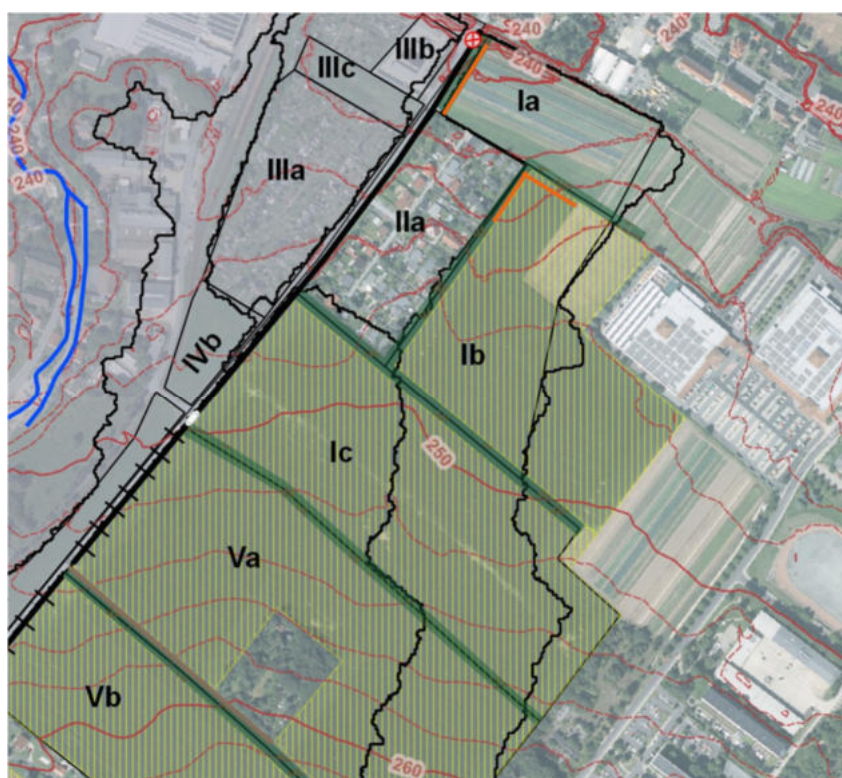
- Humboldtstraße stellt ein Abflusshindernis für „wild abfließendes Wasser“ auf einer Länge von ca. 1,5 km dar
- Anschluss weiterer versiegelter Flächen (Gewerbe) an Mischwasserkanal
- Anschluss des Straßengrabens und der Außengebietsflächen (EZG I + V)
- Fehlen von Anlagen zur dezentralen Regenwasserbewirtschaftung und zur Dämpfung von Abflussspitzen (z.B. Gründächer, Versickerungsmulden, Überlaufschwelen zum Flächeneinstau z.B. auf Parkplätzen)
- Beseitigung von Strukturelementen auf Ackerflächen, die den Abfluss lenken und verlangsamen

BEREITS DURCHGEFÜHRTE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	keine
Landwirtschaft	- konservierende Bodenbearbeitung

EMPFOHLENE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	• Regenwasserentkopplung, Entkopplung angrenzender Ackerflächen, Teilflächen Ia u. Ib durch Verwallungen abflusslos gestalten, Regenwasserversickerung über Rigolen • Oberer Straßengraben abschnittsweise (Teilflächen Va+b) abflusslos mit Entwässerung (Rohrdurchlässe unter Straße) nach Teilfläche IVa gestalten • Erhöhung des Retentionspotentials für Regenwasser in der Humboltsiedlung (z.B. Teilentsiegelung durch Rasengittersteine)
Landwirtschaft	• Konservierende Bodenbearbeitung • Anlegen von Verwallungen auf Ackerflächen



Maßnahmen

-  Erosionsschutz- konservierende Bodenbearbeitung
-  Flächendrainage/Rohrigole
-  Hecke mit Verwallung anlegen
-  Grabenverschluss/Sohlschwelle
-  Grabeneinschnürung/Drosselablauf
-  Rohrdurchlässe

Lage der Teilflächen und
der Maßnahmen des
Hochwasserschutzkonzepts

Zugehöriger Maßnahmeplan: Anlage 3.3

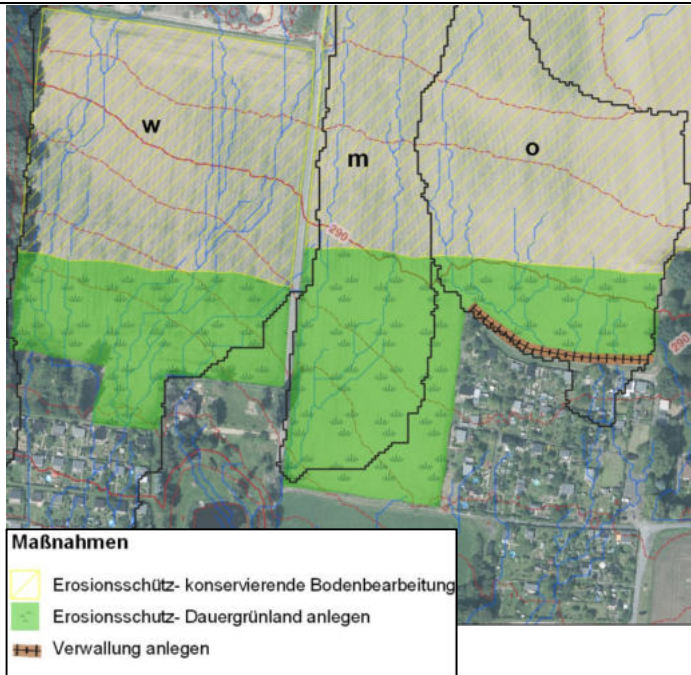
Nächste Umsetzungsschritte:

- Abstimmung mit den Flächeneigentümern/Flächennutzern zum Anlegen von Verwallungen auf Ackerflächen
- Überprüfung/Plausibilisierung der für den Straßengraben berechneten Abflussmengen anhand von Fotos, Befragungen, Präzisierung/Vervollständigung der Entwässerungsplanung incl. Entwässerung der Teilflächen VI und VII

STANDORTDATENBLATT

KUMMERSBERG

Stand: 19.11.2019

	Standortname:	Kummersberg
	Lage:	südliche Hanglage am Kummersberg
	Einzugsgebietscharakteristik	
	Ausdehnung TEZG (N-S/W-O)	0,4 km / 0,4 km
	Flächen TEZG West / Mitte / Ost	7,5 ha / 2,7 ha / 2,8 ha
Geländeneigung: Min / Mittel / Max		- / 3-4,5 % / 7,3 %
KLSR-Wert: t/(ha*a) West / Mitte / Ost		59 / 46 / 27
Gesamtkosten		ca. 12 T€

BESCHREIBUNG SCHADENSEREIGNIS(SE)

Art des Schadens	„wild abfließendes Wasser“ und Bodenerosion auf landwirtschaftlichen Flächen
Zeitraum:	2010 / 2013 / 2014
Beschreibung:	wiederkehrende Schadensereignisse mit Schlamm eintrag in öffentliche Mischwasserkanalisation und starke Verschmutzung öffentlicher Straßen und Wege

ERGEBNISSE KONFLIKTANALYSE

- Landschaftsstrukturelemente (Wege, Hecken), die den Regenabfluss auf den betroffenen Ackerflächen lenken könnten, fehlen
- Relevante Erosionsgefahr nur im Teileinzugsgebiet West

BEREITS DURCHGEFÜHRTE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	- keine bekannt
Landwirtschaft	- keine bekannt

EMPFOHLENE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	• Keine geplant
Landwirtschaft	• Konservierende Bodenbearbeitung • Anlegen eines ca. 100m breiten Grünstreifen auf Ackerland • Anlegen einer Verwaltung im Teileinzugsgebiet West

Zugehöriger Maßnahmeplan: Anlage 3.4

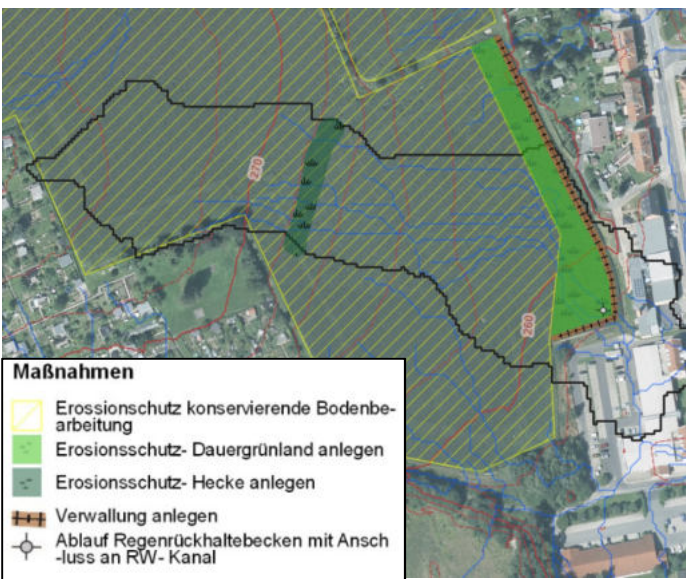
Nächste Umsetzungsschritte:

- Abstimmung mit den Flächeneigentümern/Flächennutzern zur Umsetzung von Erosionsschutzmaßnahmen
- Vor der Errichtung einer Verwaltung sind die Abflussbedingungen vor Ort zu prüfen

STANDORTDATENBLATT

LÖBERAUER STRASSE

Stand: 19.11.2019

 Maßnahmen  Erosionsschutz konservierende Bodenbearbeitung  Erosionsschutz- Dauergrünland anlegen  Erosionsschutz- Hecke anlegen  Verwallung anlegen  Ablauf Regenrückhaltebecken mit Anschluss an RW- Kanal	Standortname: Löbauer Straße /ATU
	Lage: Ackerflächen westlich Löbauer Straße 17-39
	Einzugsgebietscharakteristik Ausdehnung TEZG 0,2 km / 0,4 km (N-S/W-O) Flächen TEZG 3,7 ha Geländeneigung: - / 5 % / 7,1% Min / Mittel / Max KLSR-Wert: 63 t/(ha*a)
	Gesamtkosten 300-400 T€

BESCHREIBUNG SCHADENSEREIGNIS(SE)

Art des Schadens	„wild abfließendes Wasser“ und Bodenerosion auf landwirtschaftlichen Flächen
Zeitraum:	Wiederkehrende Ereignisse im Zeitraum 2010 - 2013, Schäden nicht erfasst
Beschreibung:	wiederkehrender Eintrag von Schlamm in das Gelände und deren Gebäude der Fa. ATU, der viel befahrenen Löbauer Straße und das öffentliche Mischwasserkanalnetz

ERGEBNISSE KONFLIKTANALYSE

- Landschaftsstrukturelemente (Wege, Hecken), die den Regenabfluss und die Bodenerosion auf den betroffenen Ackerflächen mindern, fehlen
- Relevante Erosionsgefahr im Hangbereich

BEREITS DURCHGEFÜHRTE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	- keine bekannt
Landwirtschaft	- keine bekannt

EMPFOHLENE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	• Bau eines Regenrückhaltebeckens
Landwirtschaft	• Konservierende Bodenbearbeitung • Anlegen einer 15m breiten Hecken oder Umwandlung Acker in Grünland (s. Maßnahmepläne Anlagen 3.2.1 u. 3.2.2)

Zugehörige Maßnahmepläne: Anlagen 3.2.1; 3.2.2

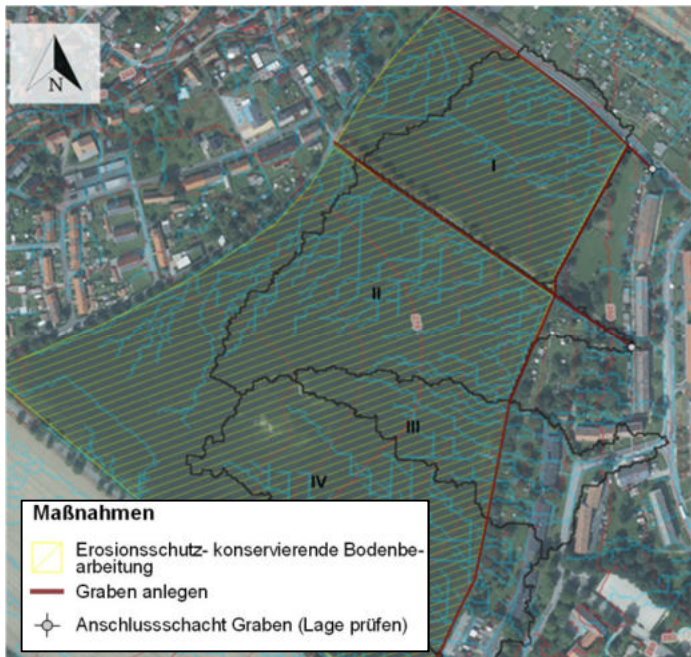
Nächste Umsetzungsschritte:

- Abstimmung mit den Flächeneigentümern/Flächennutzern zur Umsetzung von Erosionsschutzmaßnahmen (Recherche zur aktuellen Bodenbearbeitung notwendig)
- Aufnahme von Hochwasserschutzmaßnahmen in das Stadtentwicklungskonzept der Stadt Zittau (Errichtung eines Regenrückhaltebeckens)

STANDORTDATENBLATT

HIRSCHFELDE

Stand: 19.11.2019

	Standortname:	Hirschfelde
	Lage:	Ackerflächen nordwestlich Karl-Liebknecht-Straße
	Einzugsgebietscharakteristik	
	Ausdehnung TEZG (N-S/W-O)	0,6 km / 0,6 km
	Flächen TEZG I-IV [ha]	2,7 / 3,8 / 2 / 3,8
	Geländeneigung: Min / Mittel / Max	- / 4,2 % / 5,5%
	KLSR-Wert:	36 – 41 t/(ha*a)
	Gesamtkosten	ca. 300 T€

BESCHREIBUNG SCHADENSEREIGNIS(SE)

Art des Schadens	„wild abfließendes Wasser“ und Bodenerosion auf landwirtschaftlichen Flächen
Zeitraum:	Wiederkehrende Ereignisse im Zeitraum 2010 - 2013, Schäden nicht erfasst
Beschreibung:	wiederkehrende Ereignisse mit Schlammeintrag in Schmutz- und Regenwasserkanalisation, starke Verschmutzung privater und öffentlicher Straßen, Wege und Garagenkomplex

ERGEBNISSE KONFLIKTANALYSE

- Landschaftsstrukturelemente (Wege, Hecken), die den Regenabfluss und die Bodenerosion auf den betroffenen Ackerflächen mindern, fehlen
- Mittels ABAG keine relevante Erosionsgefahr nachweisbar

BEREITS DURCHGEFÜHRTE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	- keine bekannt
Landwirtschaft	- keine bekannt

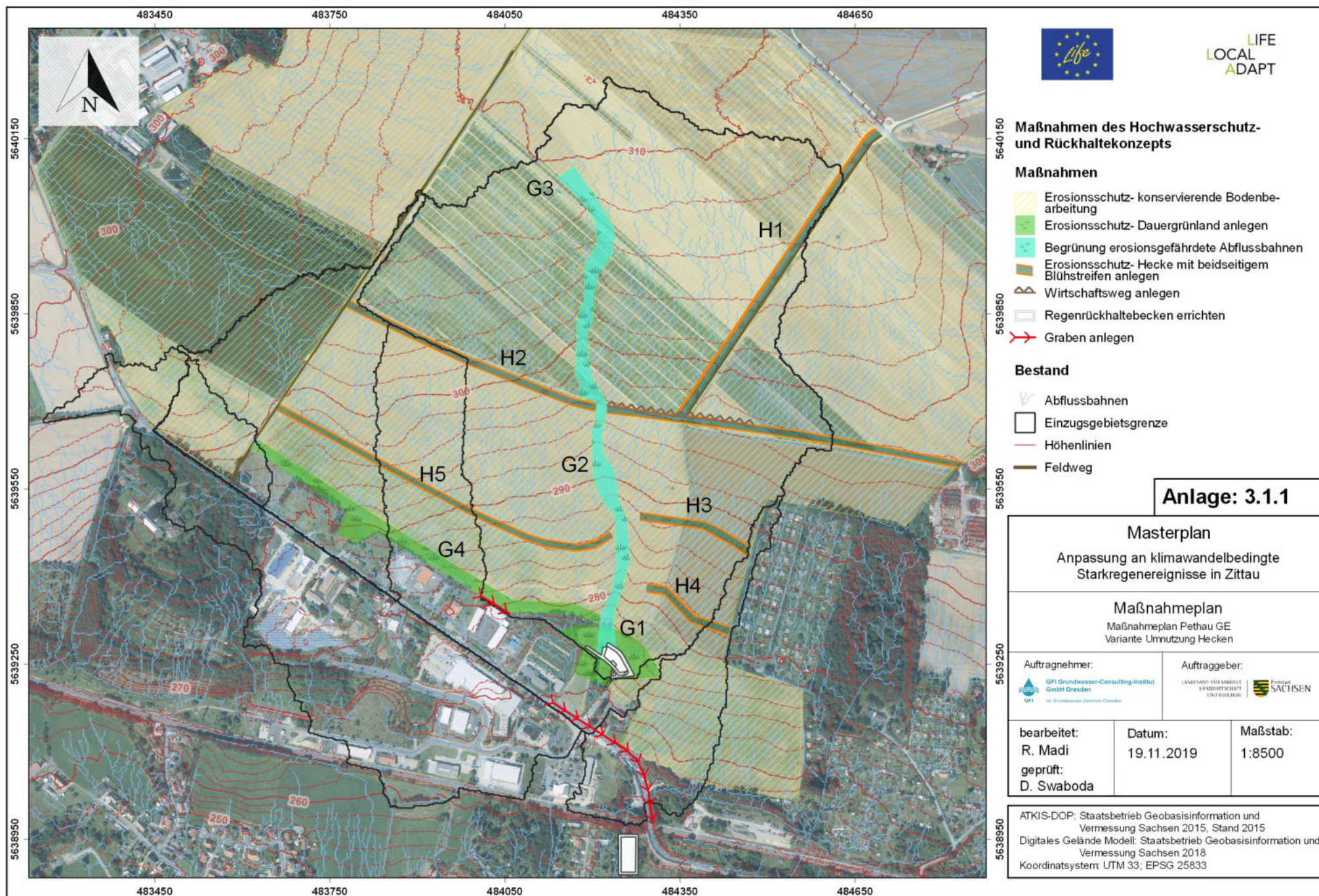
EMPFOHLENE SICHERUNGS- UND SCHUTZMASSNAHMEN

Siedlungsentwässerung / Infrastrukturmaßnahmen	• Anschluss von Entwässerungsgräben an das Kanalnetz
Landwirtschaft	• Konservierende Bodenbearbeitung • Anlegen von Abfang- /Entwässerungsgräben

Zugehöriger Maßnahmeplan: Anlage 3.5

Nächste Umsetzungsschritte:

- Prüfung der Abflusssituation und der Anschlussmöglichkeiten vor Ort
- Planung der Flächenentwässerung und Regenwasserentsorgung



LIFE
LOCAL
ADAPT

Maßnahmen des Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzepts

Maßnahmen

- Erosionsschutz- konservierende Bodenbearbeitung
- Erosionsschutz- Dauergrünland anlegen
- Begrünung erosionsgefährdeter Abflussbahnen
- Erosionsschutz- Hecke mit beidseitigem Blühstreifen anlegen
- Wirtschaftsweg anlegen
- Regenrückhaltebecken errichten
- Graben anlegen

Bestand

- Abflussbahnen
- Einzugsgebietsgrenze
- Höhenlinien
- Feldweg

Anlage: 3.1.1

Masterplan
Anpassung an klimawandelbedingte Starkregenereignisse in Zittau

Maßnahmeplan
Maßnahmeplan Pethau GE
Variante Umnutzung Hecken

Auftragnehmer:
 GFI Grundwasser-Consulting-Institut GmbH Dresden
im Grundwasser-Zentrum Dresden

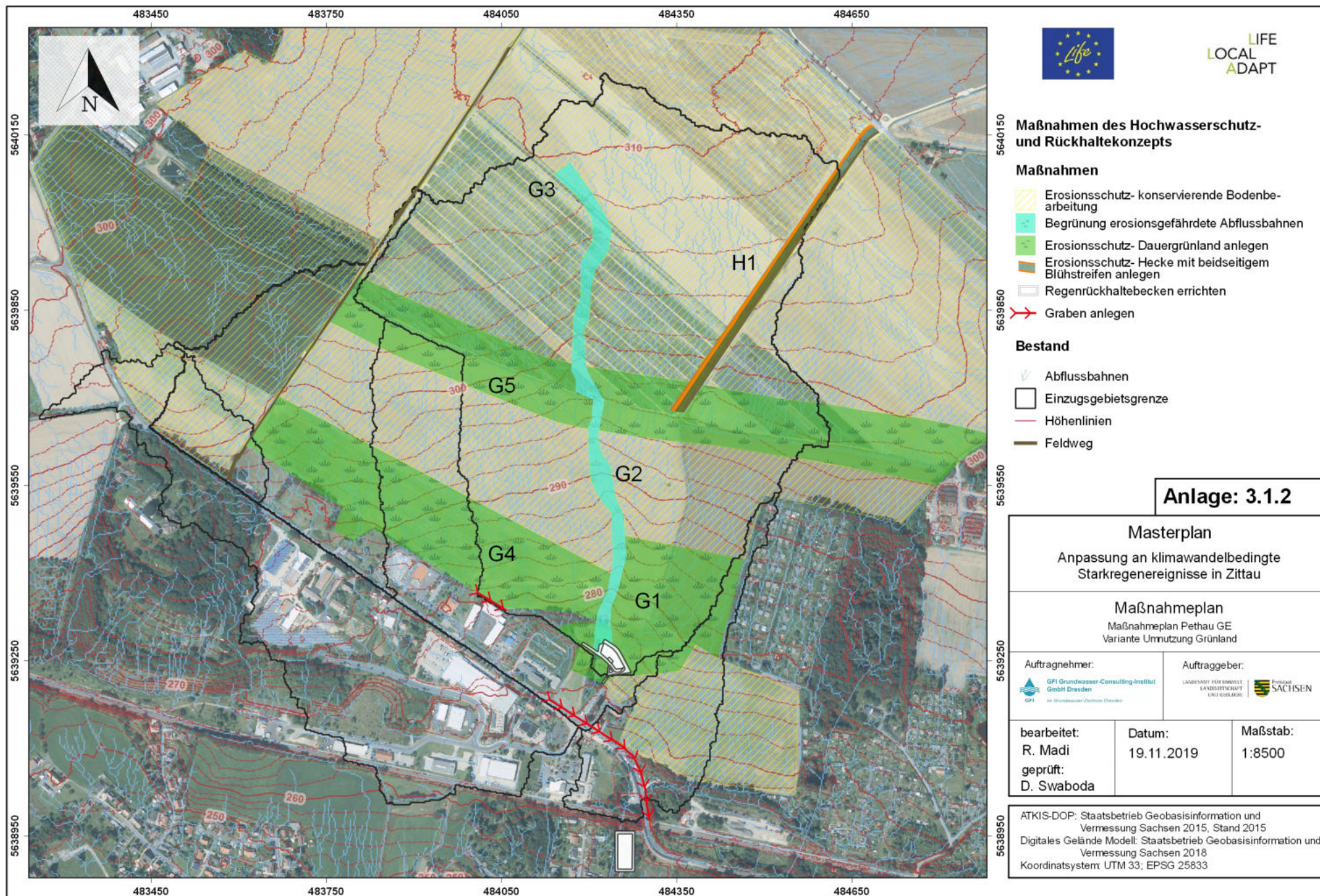
Auftraggeber:
 Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Klimaschutz
 Freistaat Sachsen

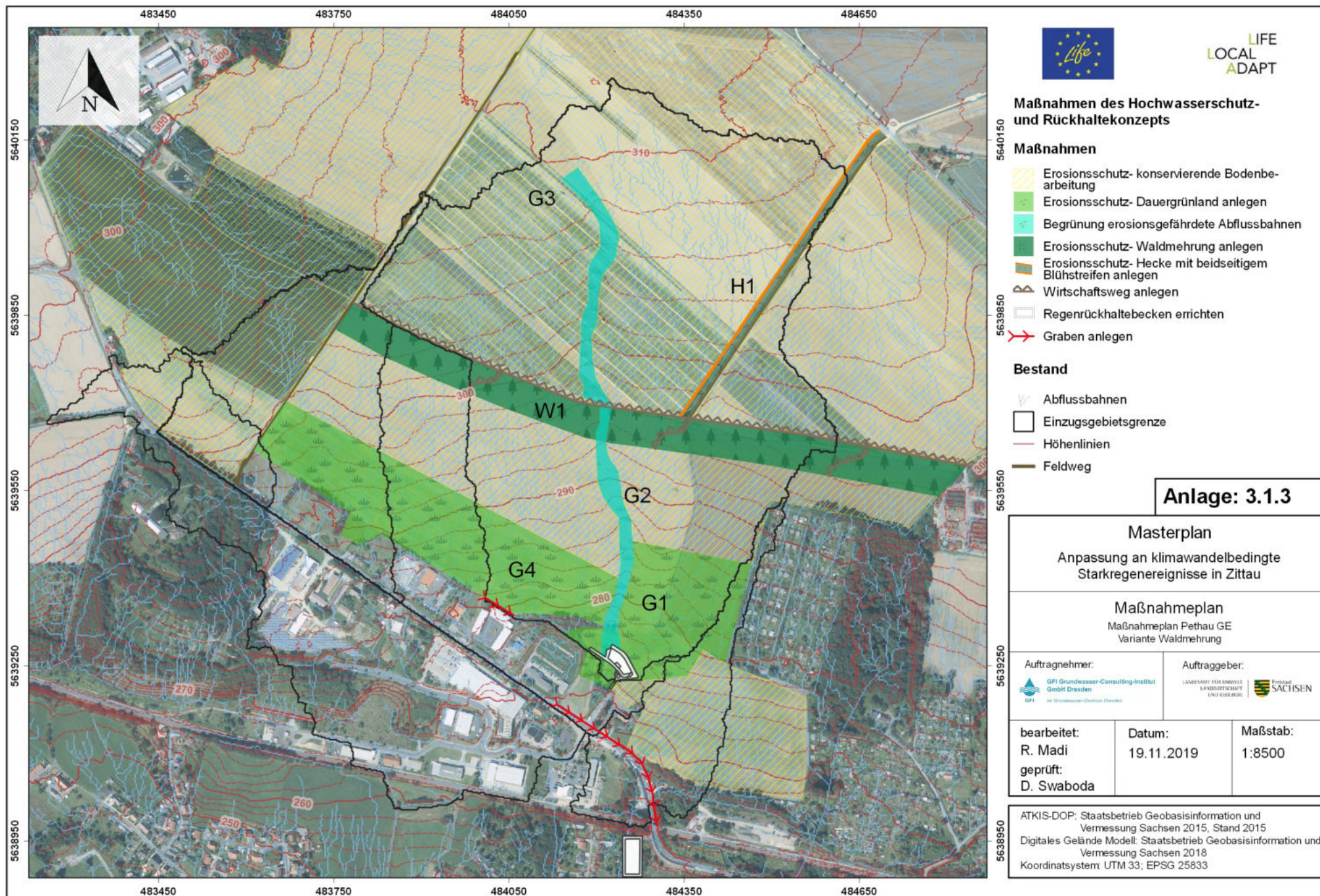
bearbeitet:
R. Madi
geprüft:
D. Swaboda

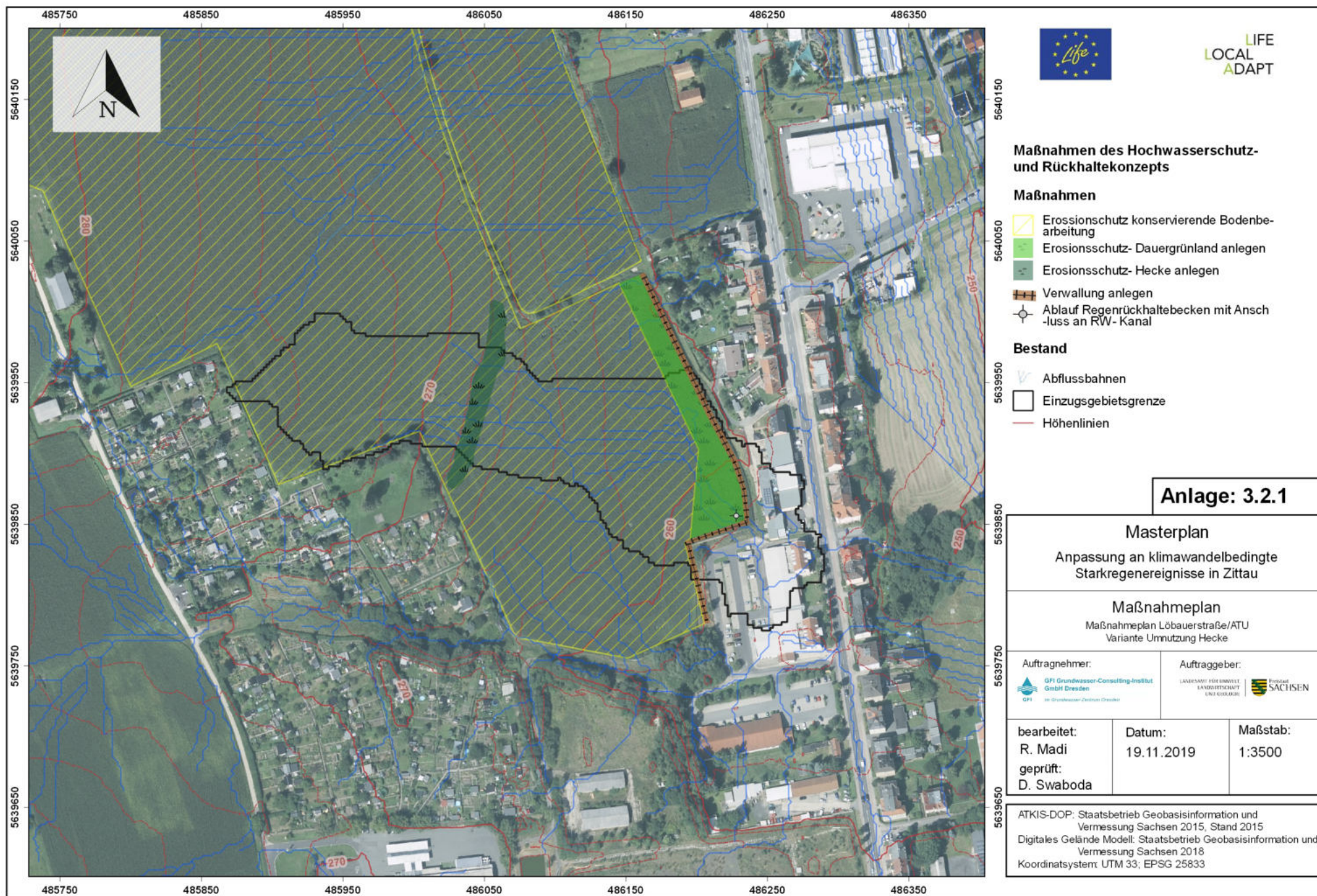
Datum:
19.11.2019

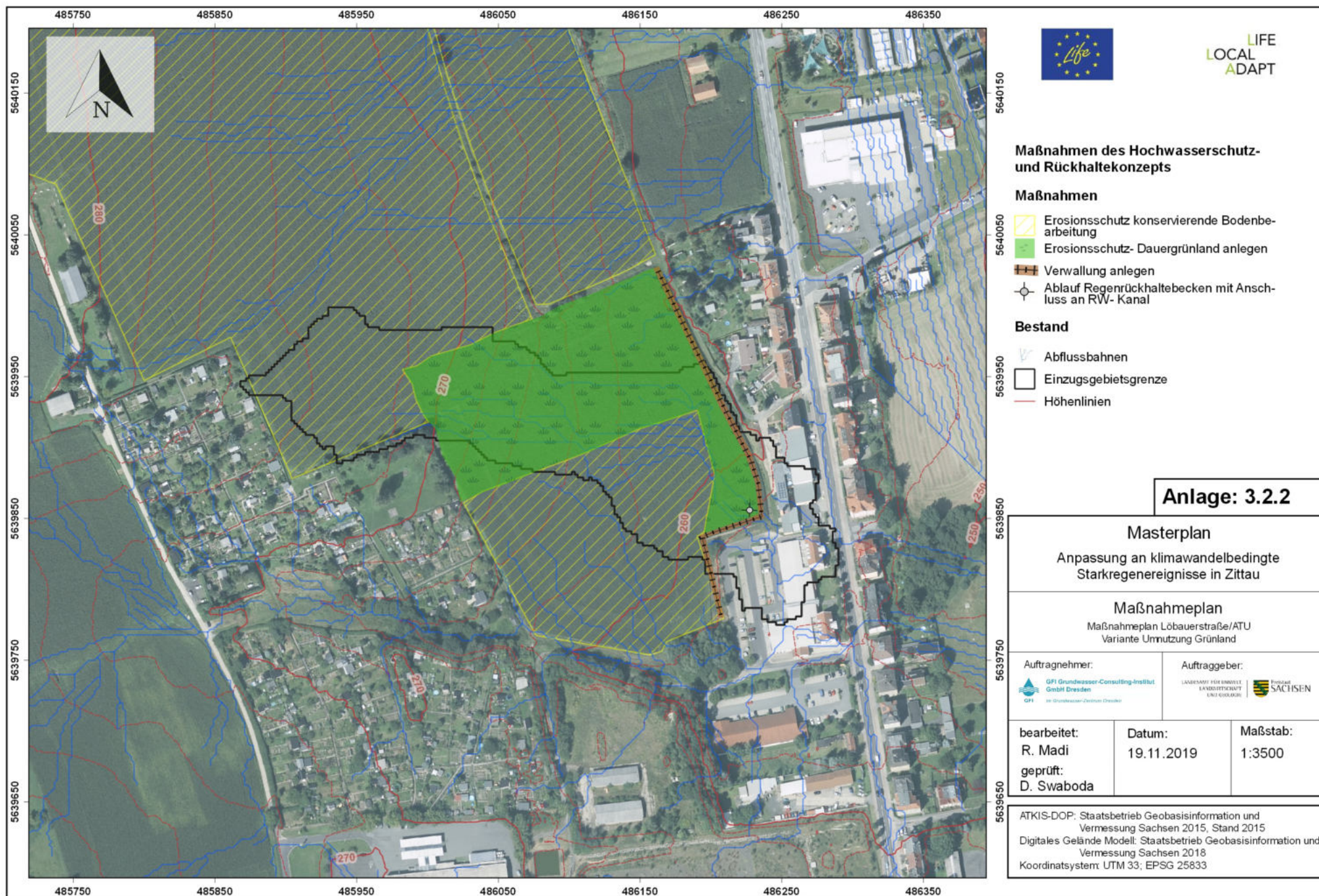
Maßstab:
1:8500

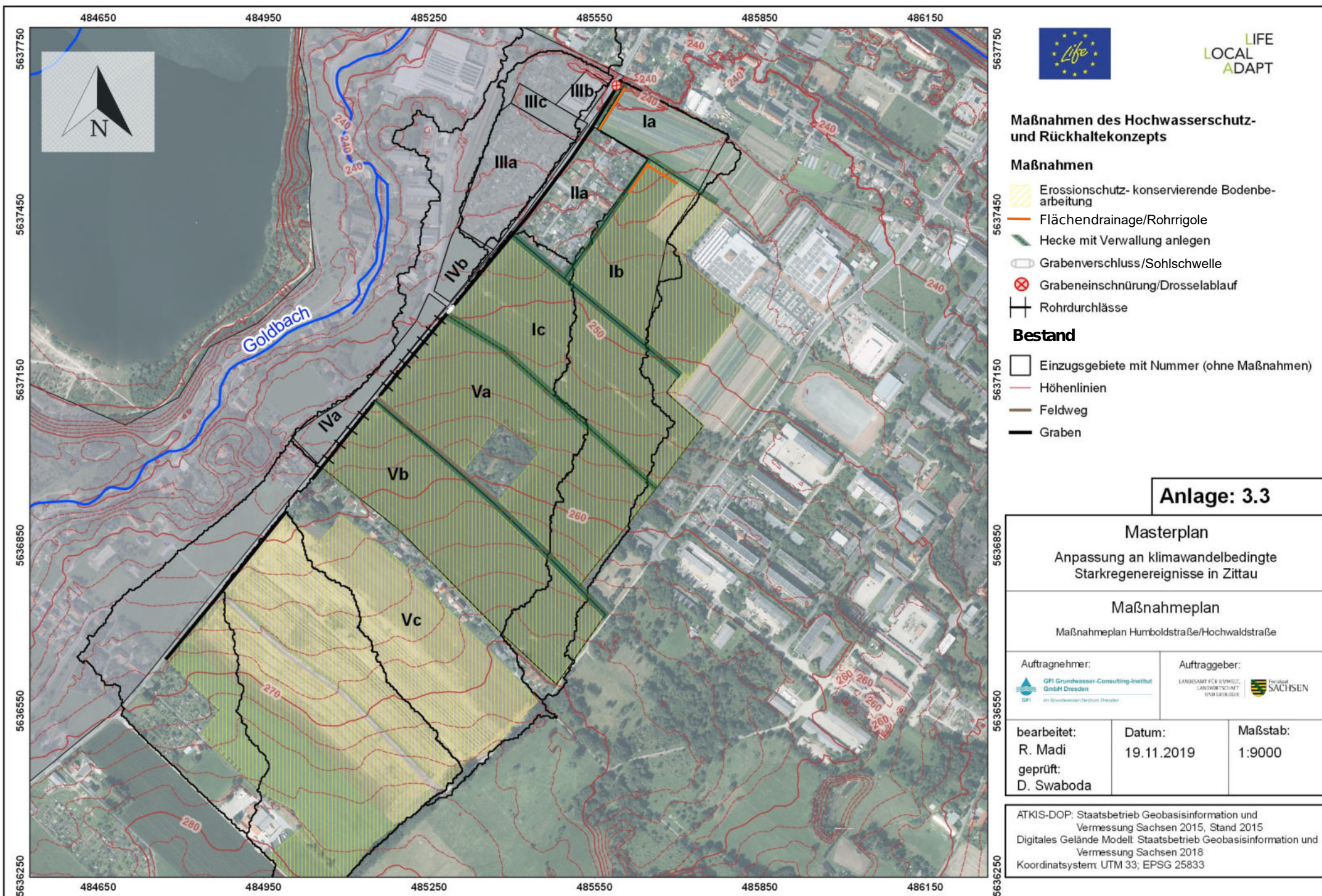
ATKIS-DOP: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen 2015, Stand 2015
Digitales Gelände Modell: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen 2018
Koordinatensystem: UTM 33; EPSG 25833

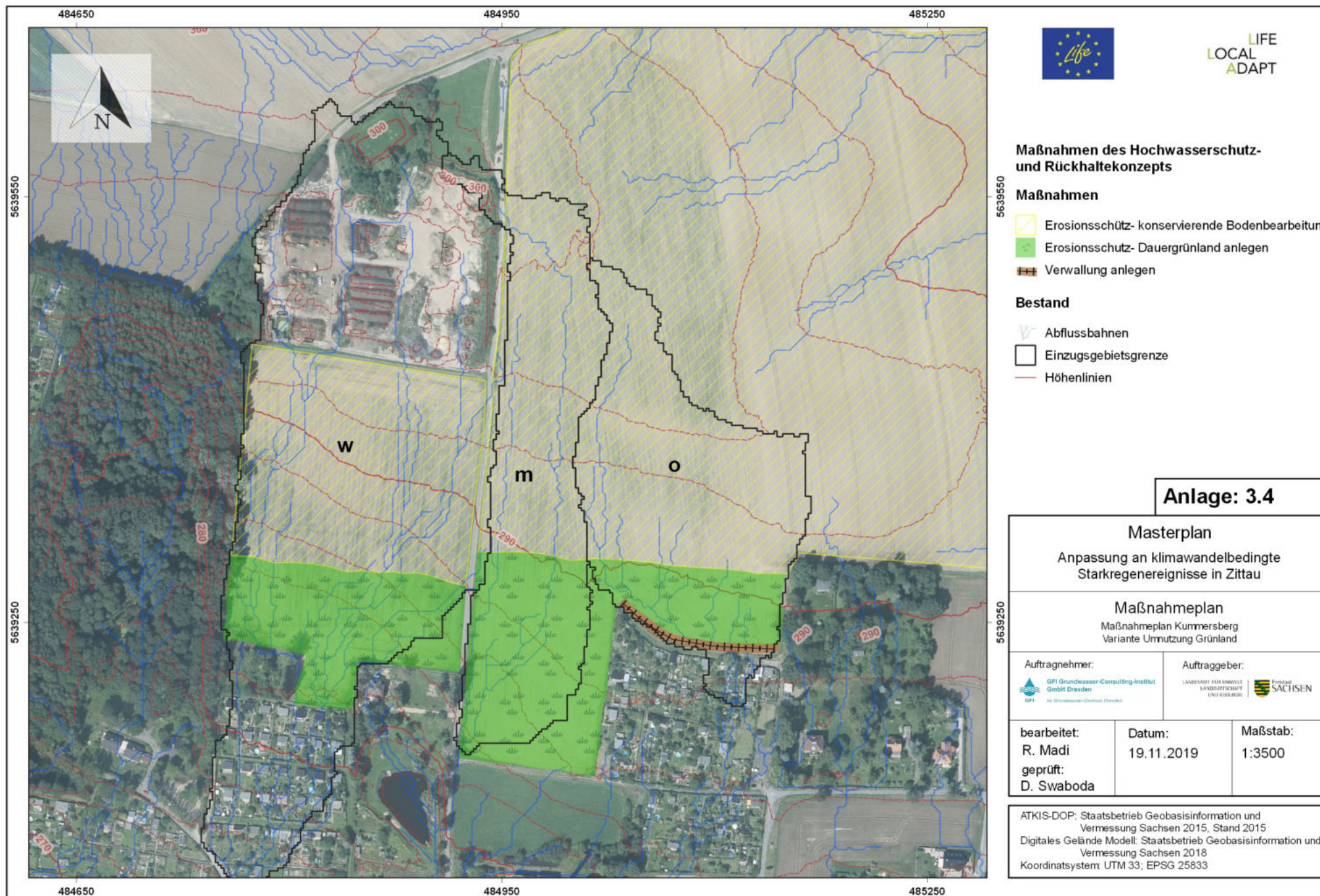


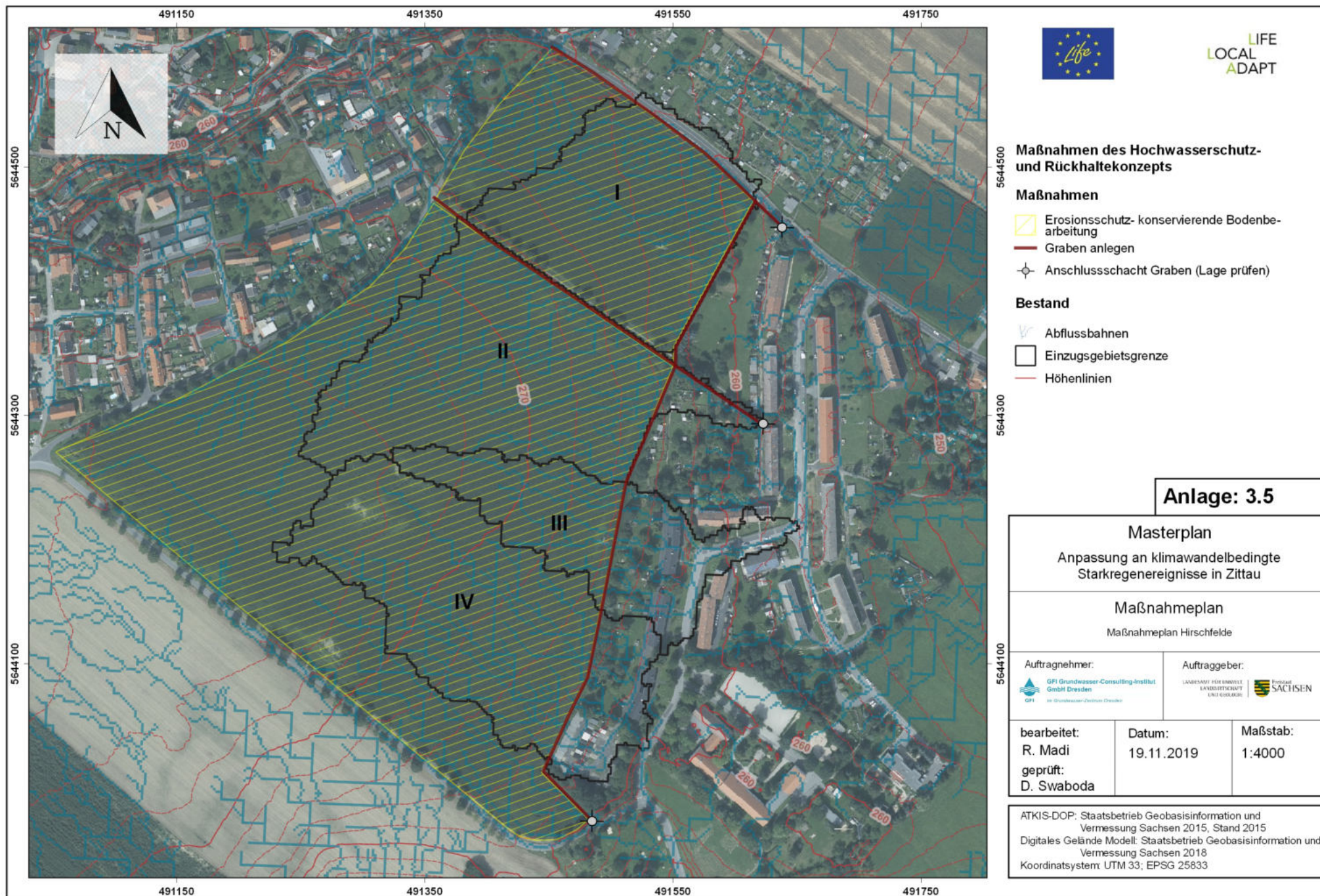












Niederschlagshöhen und -spenden für das ausgewählte Rasterfeld																		
T (=z)	1		2		3		5		10		20		30		50		100	
D	hN	RN	hN	RN	hN	RN	hN	RN	hN	RN	hN	RN	hN	RN	hN	RN	hN	RN
	[mm]	[L/(s*ha)]	[mm]	[L/(s*ha)]	[mm]	[L/(s*ha)]	[mm]	[L/(s*ha)]	[mm]	[L/(s*ha)]	[mm]	[L/(s*ha)]	[mm]	[L/(s*ha)]	[mm]	[L/(s*ha)]	[mm]	[L/(s*ha)]
10 min	8.1	135.0	10.8	180.0	12.4	206.7	14.5	241.7	17.1	285.0	19.8	330.0	21.4	356.7	23.4	390.0	26.1	435.0
15 min	9.9	110.0	13.1	145.6	14.9	165.6	17.3	192.2	20.5	227.8	23.6	262.2	25.5	283.3	27.8	308.9	31.0	344.4
20 min	11.2	93.3	14.7	122.5	16.8	140.0	19.4	161.7	23.0	191.7	26.5	220.8	28.6	238.3	31.2	260.0	34.8	290.0
30 min	12.9	71.7	17.0	94.4	19.4	107.8	22.5	125.0	26.6	147.8	30.8	171.1	33.2	184.4	36.3	201.7	40.4	224.4
45 min	14.3	53.0	19.1	70.7	22.0	81.5	25.6	94.8	30.4	112.6	35.3	130.7	38.1	141.1	41.7	154.4	46.6	172.6
60 min	15.1	41.9	20.5	56.9	23.7	65.8	27.7	76.9	33.2	92.2	38.6	107.2	41.8	116.1	45.8	127.2	51.2	142.2
90 min	16.8	31.1	22.7	42.0	26.1	48.3	30.4	56.3	36.3	67.2	42.2	78.1	45.6	84.4	49.9	92.4	55.8	103.3
2 h	18.2	25.3	24.4	33.9	28.0	38.9	32.5	45.1	38.7	53.8	44.9	62.4	48.5	67.4	53.1	73.8	59.3	82.4
3 h	20.3	18.8	26.9	24.9	30.8	28.5	35.8	33.1	42.4	39.3	49.1	45.5	53.0	49.1	57.9	53.6	64.6	59.8
4 h	21.9	15.2	28.9	20.1	33.1	23.0	38.2	26.5	45.3	31.5	52.3	36.3	56.4	39.2	61.6	42.8	68.7	47.7

T - Wiederkehrzeit (in a): mittlere Zeitspanne in der ein Ereignis einen Wert einmal erreicht oder überschreitet

D - Niederschlagsdauer einschließlich Unterbrechungen (in mm, h)

hN - Niederschlagshöhe (in mm)

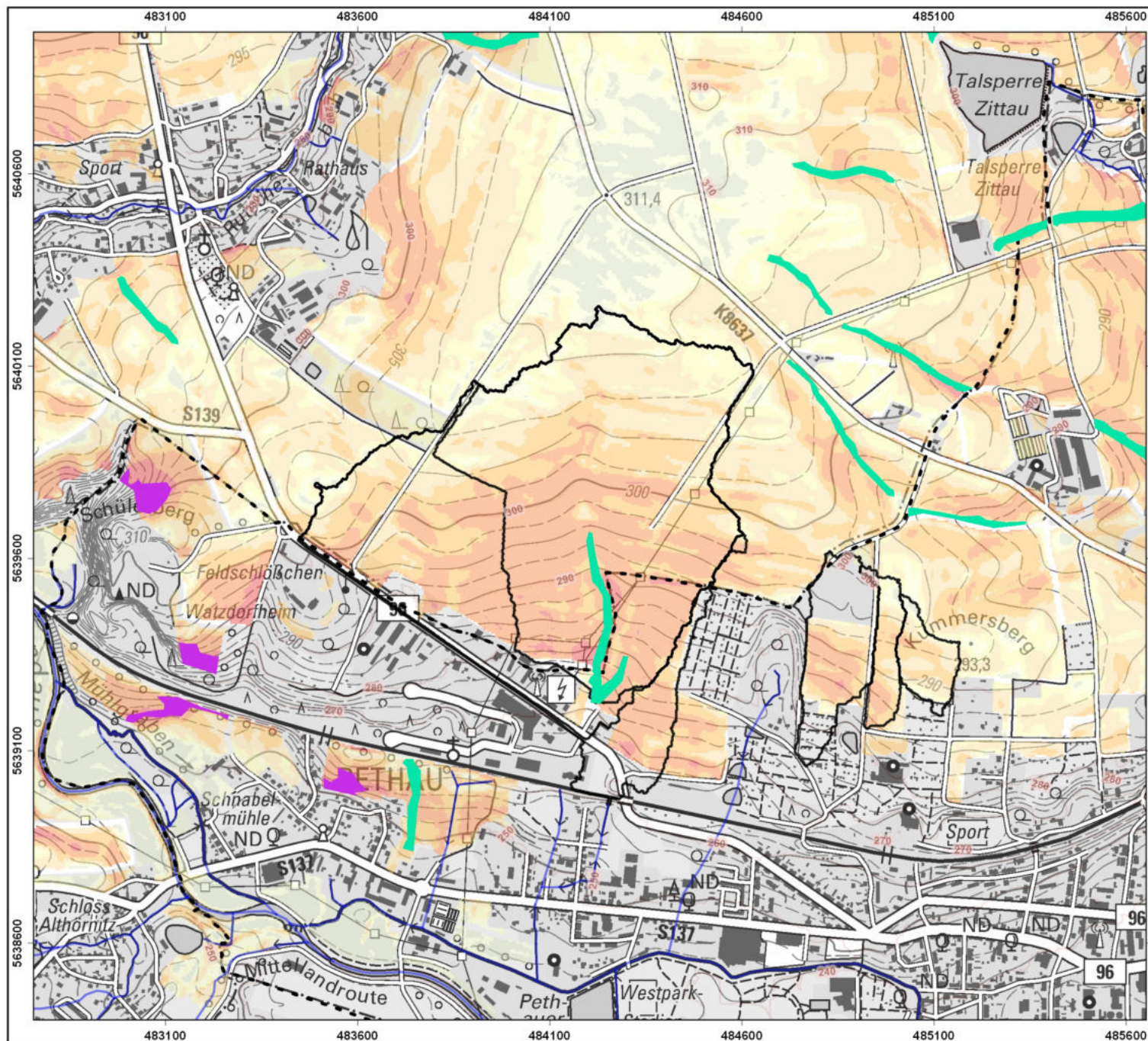
RN - Niederschlagsspende (in l/(s*ha))

Lageangaben zur Rasterzelle 55075:

Linke untere Ecke: RW: 481777, HW: 5636534

Rechte obere Ecke: RW: 490755, HW: 5644435

Bezugskoordinatensystem: UTM Zone 33N EPSG:25833



LIFE
LOCAL
ADAPT

Legende

- - - Gemeindegrenze
- Fließgewässer
- Einzugsgebietsgrenze
- erosionsgefährdete Abflussbahnen
- erosionsgefährdete Steillagen

Erosionskarte - KLSR [t/ha*a]

1	<5
2	5 - <10
3	10 - <15
4	15 - <30
5	30 - <55
6	55 - <130
7	>=130

Anlage: 5.1

Masterplan
Anpassung an klimawandelbedingte
Starkregenereignisse in Zittau

Bodenerosionskarten

Standort GE Pethau

Auftragnehmer:



Auftraggeber:



bearbeitet:

R. Madi

geprüft:

D. Swaboda

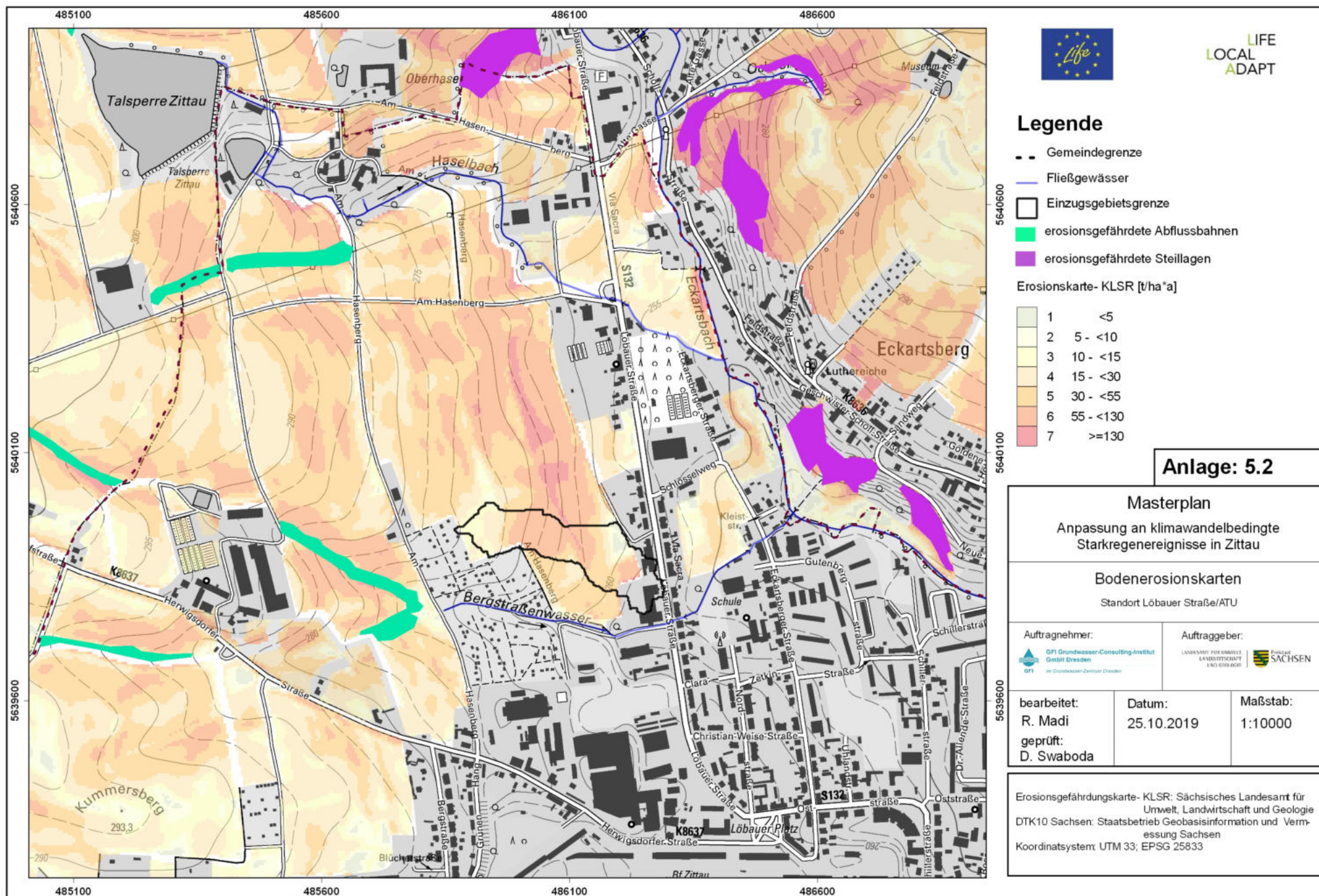
Datum:

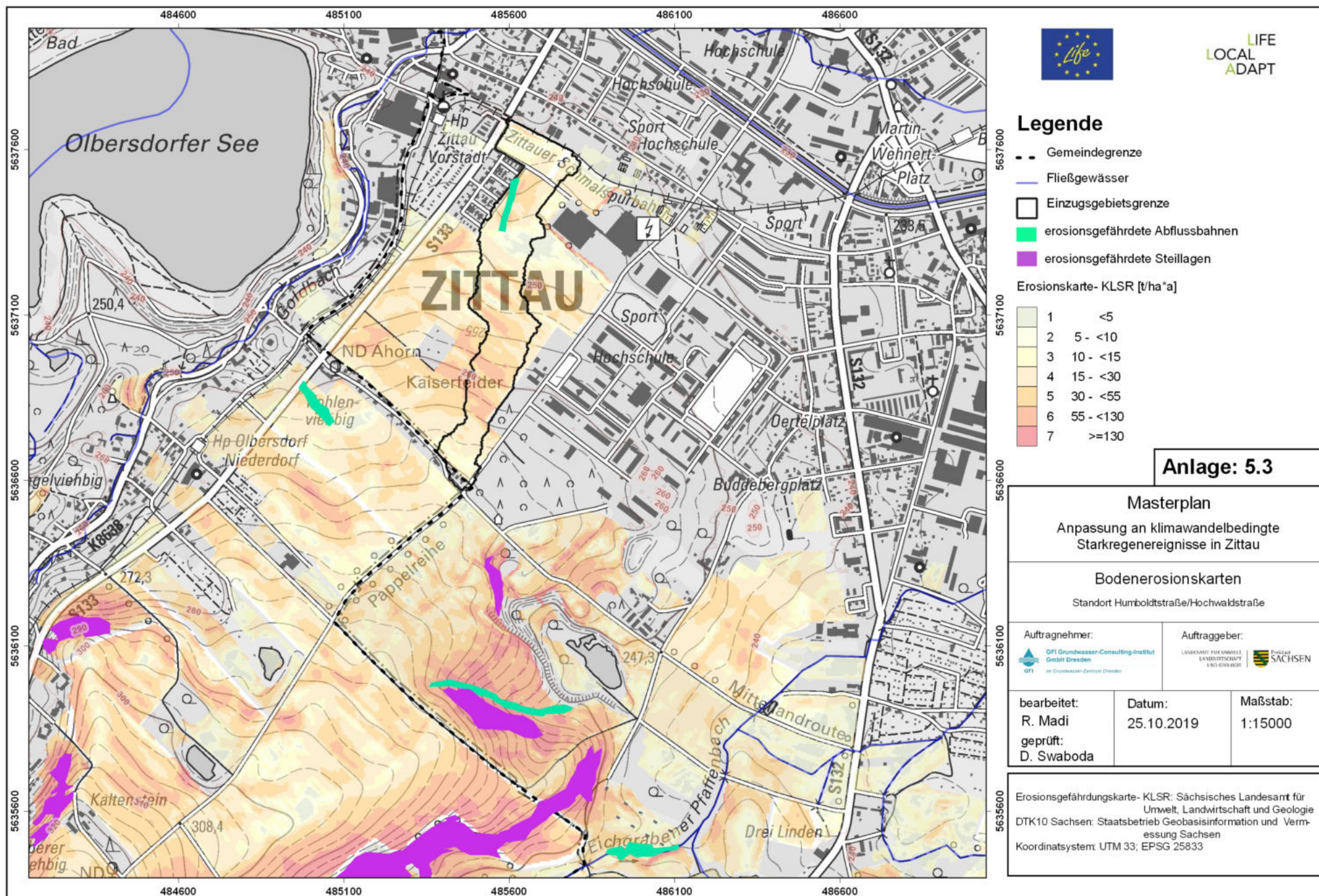
25.10.2019

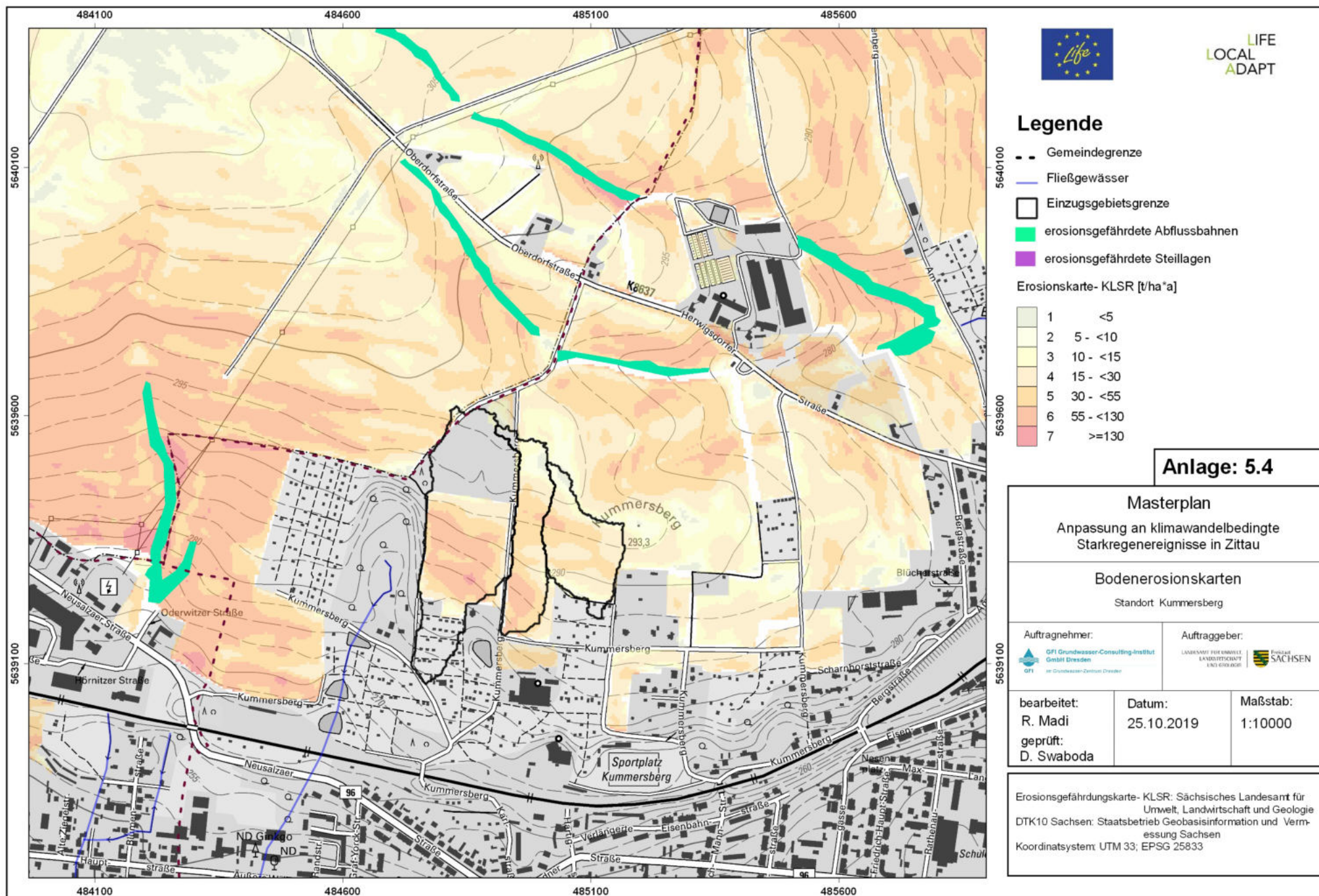
Maßstab:

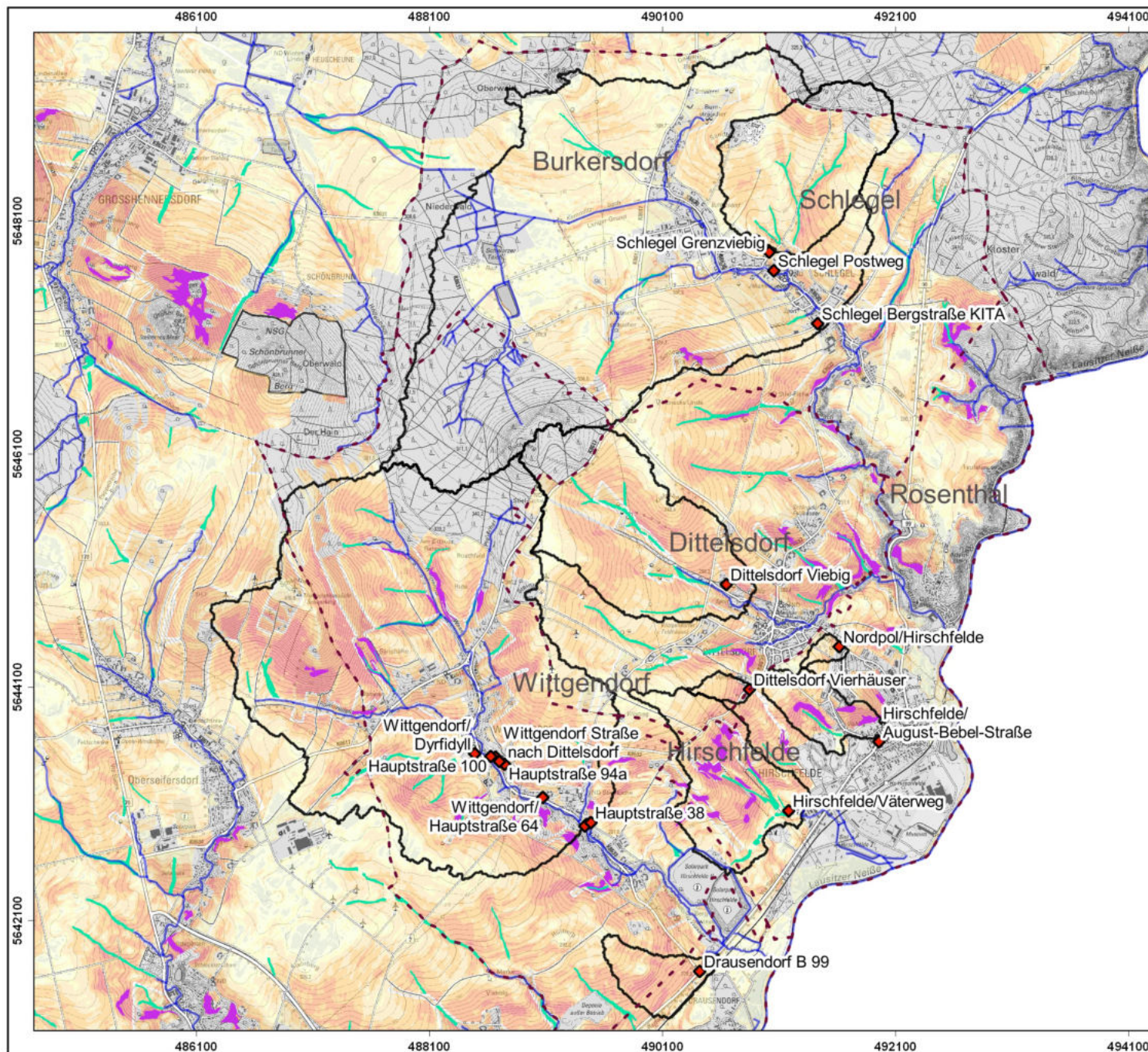
1:15000

Erosionsgefährdungskarte - KLSR: Sächsisches Landesamt für
Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
DTK10 Sachsen: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen
Koordinatensystem: UTM 33; EPSG 25833









LIFE
LOCAL
ADAPT

Legende

- ◆ Schadensbereiche
- - - Gemeindegrenze
- Fließgewässer
- Einzugsgebietsgrenze
- erosionsgefährdete Abflussbahnen
- erosionsgefährdete Steillagen

Erosionskarte- KLSR [t/ha*a]

1	<5
2	5 - <10
3	10 - <15
4	15 - <30
5	30 - <55
6	55 - <130
7	>=130

Anlage: 5.5.1

Masterplan
Anpassung an klimawandelbedingte
Starkregenereignisse in Zittau

Bodenerosionskarten
Standorte Hirschfelde, Schlegel, Dittelsdorf
und Wittgendorf

Auftragnehmer:



Auftraggeber:

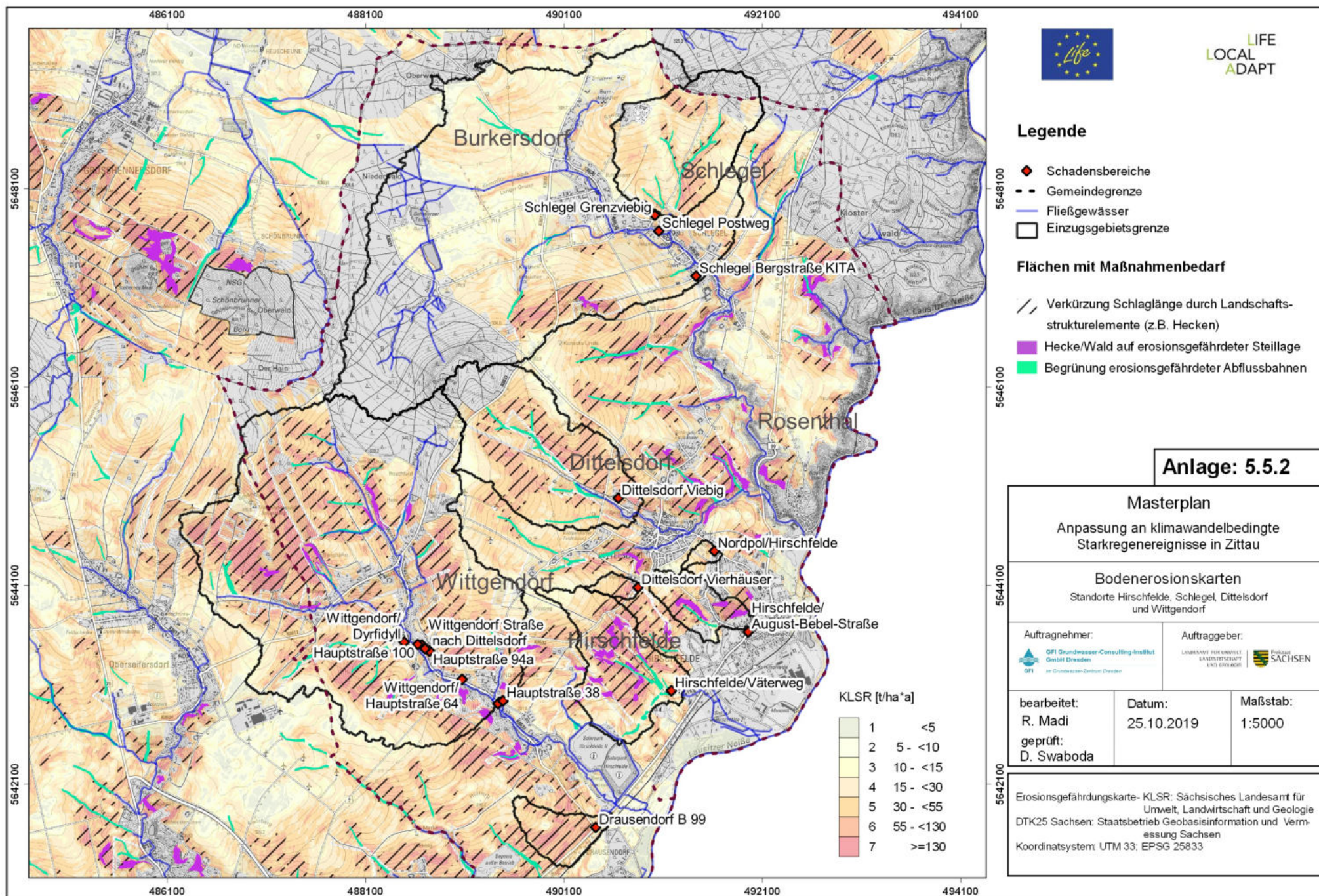


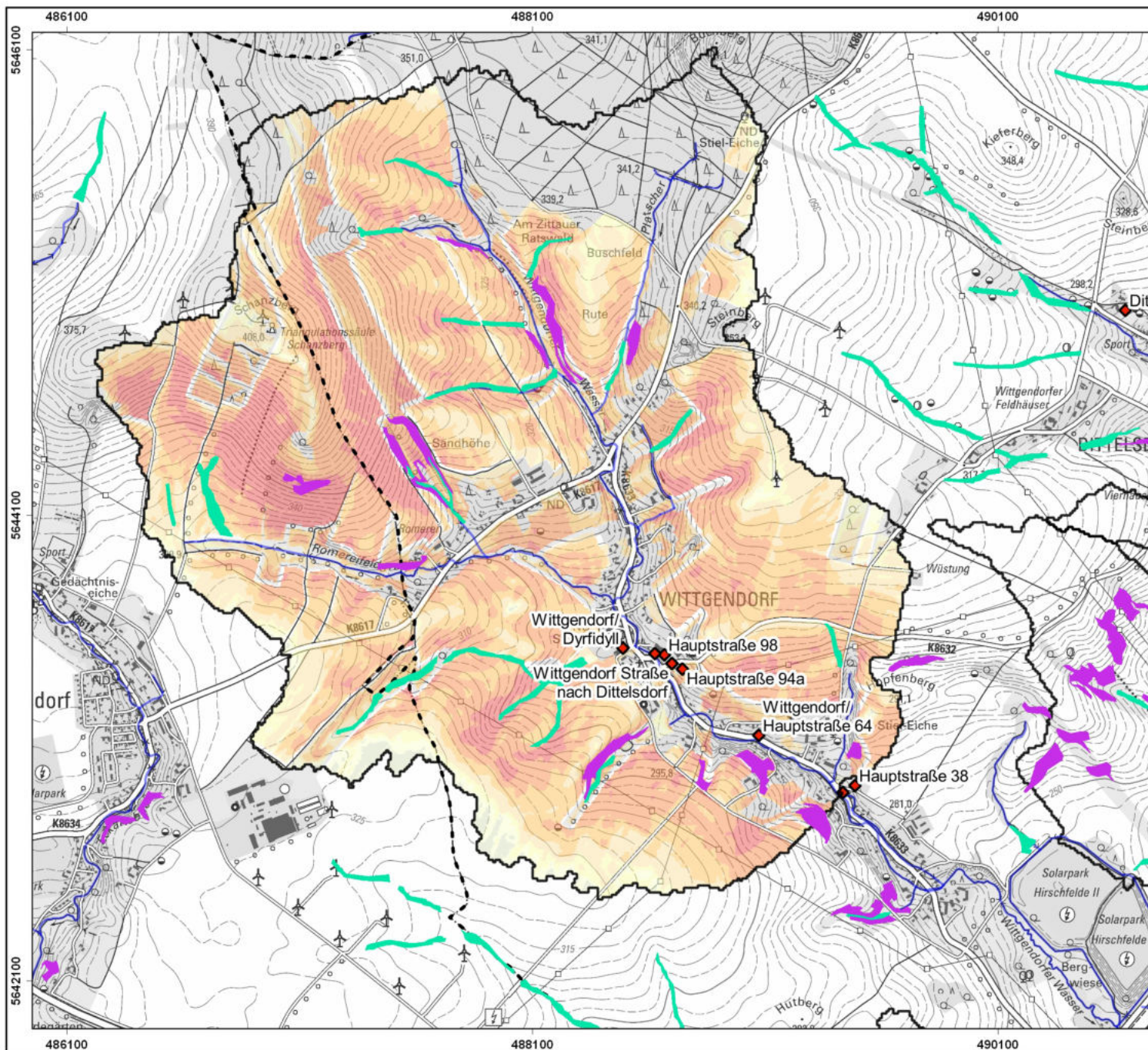
bearbeitet:
R. Madi
geprüft:
D. Swaboda

Datum:
25.10.2019

Maßstab:
1:5000

Erosionsgefährdungskarte- KLSR: Sächsisches Landesamt für
Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
DTK25 Sachsen: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen
Koordinatsystem: UTM 33; EPSG 25833





LIFE
LOCAL
ADAPT

Legende

- ◆ Schadensbereiche
- - - Gemeindegrenze
- Fließgewässer
- Einzugsgebietsgrenze
- erosionsgefährdete Abflussbahnen
- erosionsgefährdete Steillagen

Erosionskarte- KLSR [t/ha*a]

1	<5
2	5 - <10
3	10 - <15
4	15 - <30
5	30 - <55
6	55 - <130
7	>=130

Anlage: 5.6.1

Masterplan
Anpassung an klimawandelbedingte
Starkregenereignisse in Zittau

Bodenerosionskarten
Standort Wittgendorf

Auftragnehmer:



Auftraggeber:



bearbeitet:

R. Madi

Datum:

25.10.2019

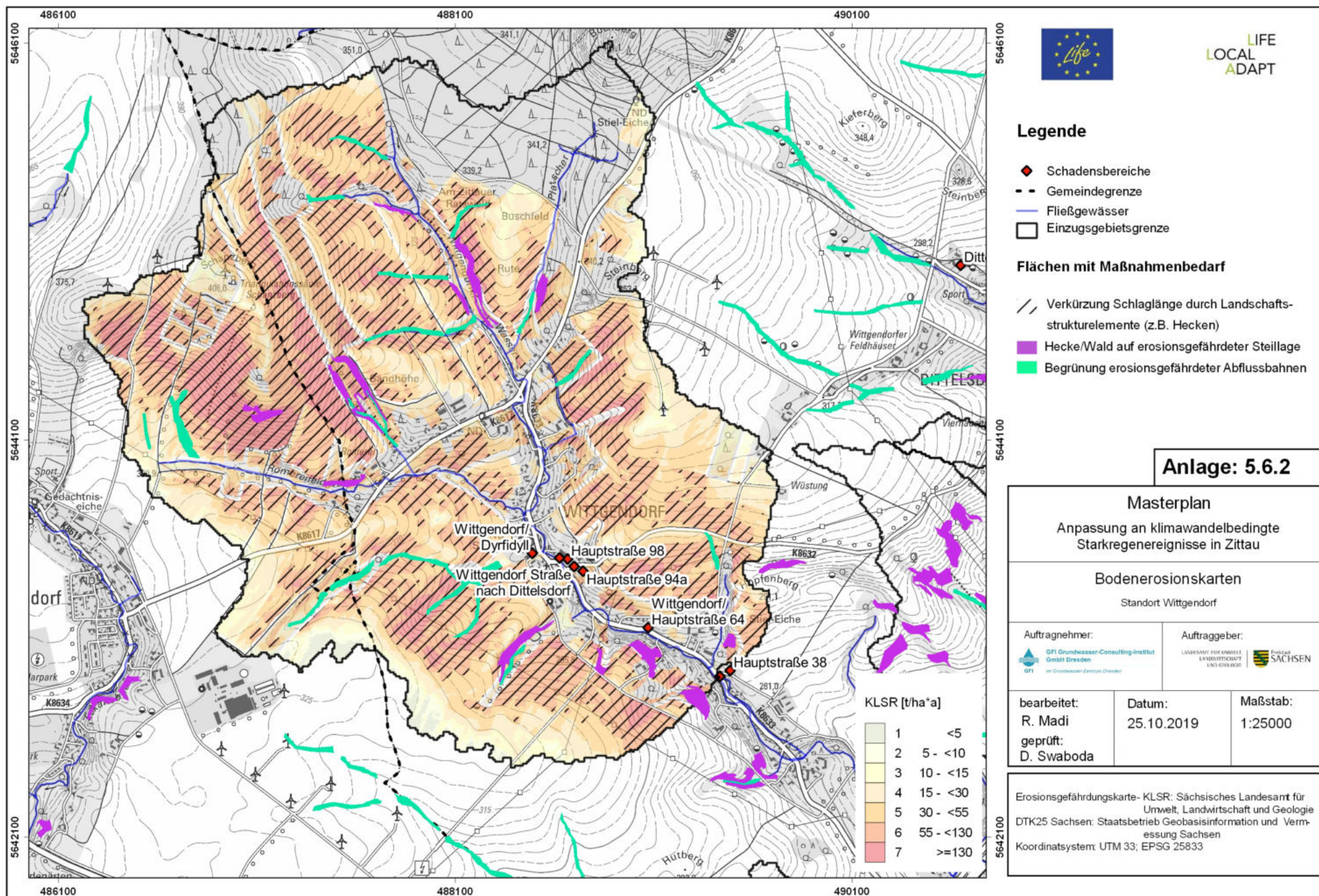
Maßstab:

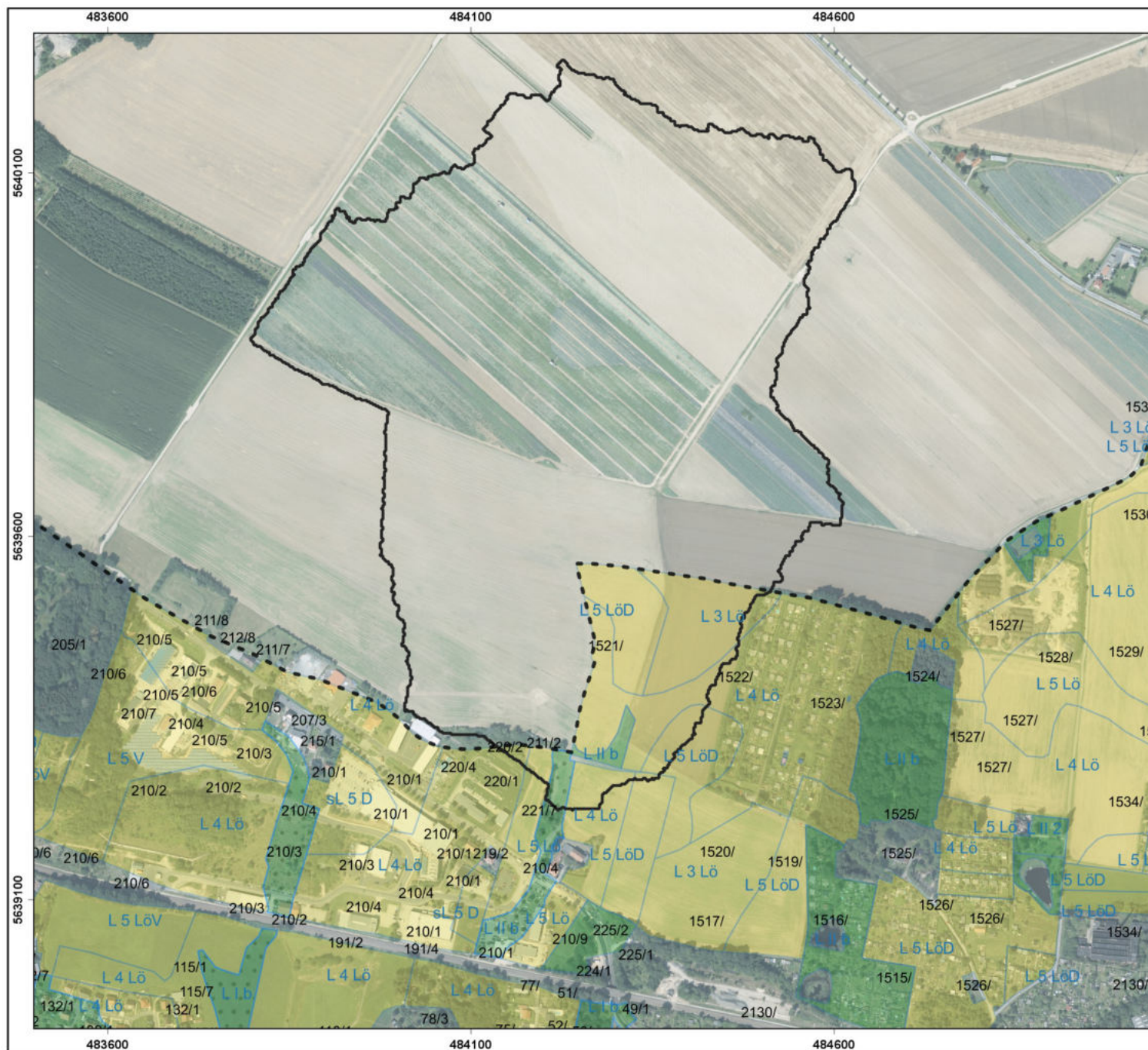
1:25000

geprüft:

D. Swaboda

Erosionsgefährdungskarte- KLSR: Sächsisches Landesamt für
Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
DTK25 Sachsen: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen
Koordinatsystem: UTM 33; EPSG 25833





LIFE
LOCAL
ADAPT

Legende

- - Gemeindegrenze
 Einzugsgebietsgrenze

Bodenschätzung

-  Grünland
 Ackerland
 Grünland-Ackerland
 Acker-Grünland

220/4 Flurstücknummer = Zähler/Nenner

LIIb **Grünlandschätzung**

L3Lö Ackerschätzung

Anlage: 6.1

Masterplan

Anpassung an klimawandelbedingte Starkregenereignisse in Zittau

Bodenschätzungskarte

Standort GE Pethau

Auftragnehmer:



GFI Grundwasser-Consulting-Institut
GmbH Dresden
Am Grundwasser-Tankwart Dresden

Auftraggeber:

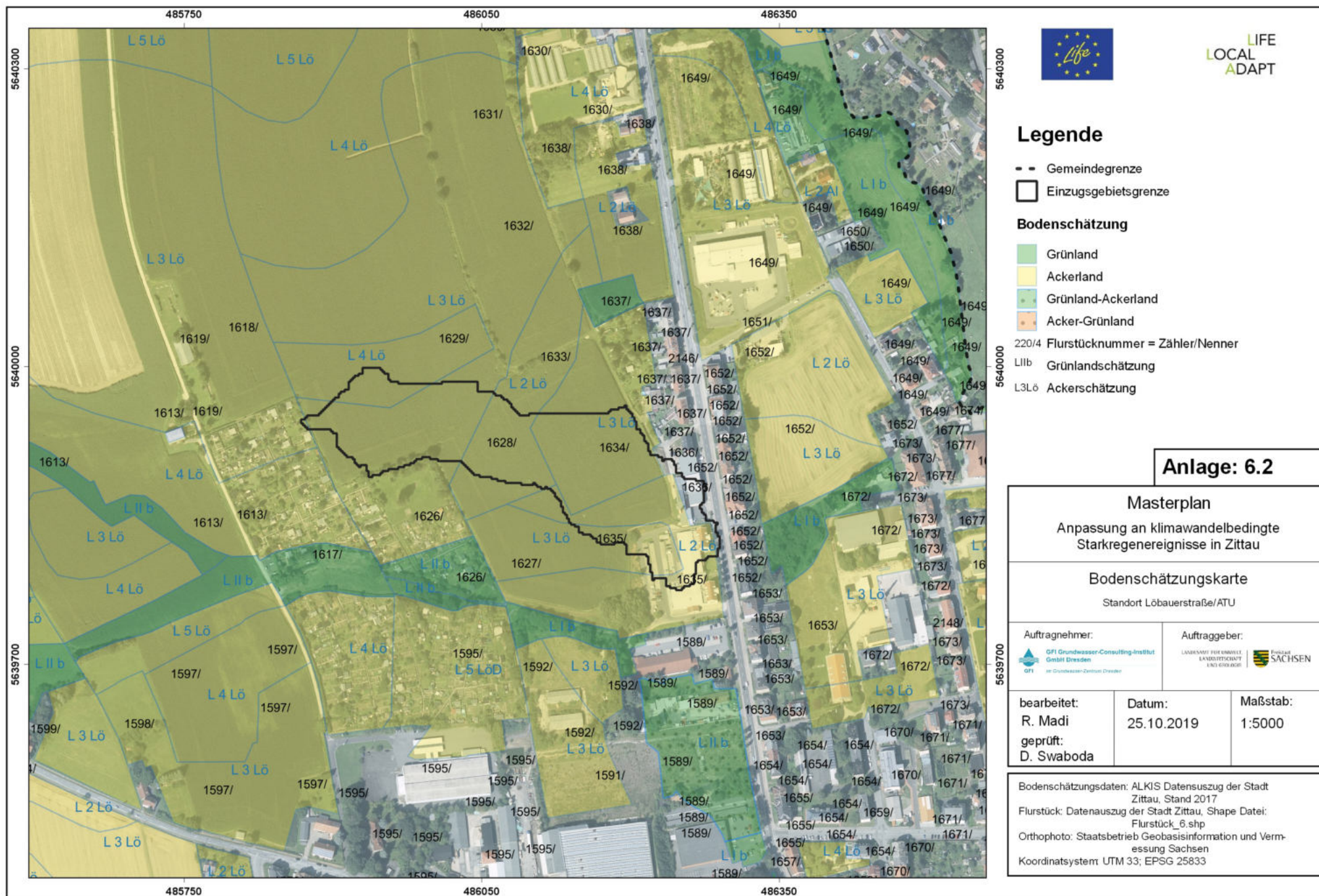
UNIVERSITÄT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE

bearbeitet:
R. Madi
geprüft:
D. Swabon

Datum:
25.10.2019

Maßstab:
1:8000

Bodenschätzungsdaten: ALKIS Datenauszug der Stadt
Zittau, Stand 2017
Flurstück: Datenauszug der Stadt Zittau, Shape Datei:
Flurstück_6.shp
Orthophoto: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen
Koordinatensystem: UTM 33; EPSG 25833



Masterplan - -Anpassung an klimawandelbedingte Starkregenereignisse in Zittau
Anlage 7 - Kostenschätzung

Standort Pethau

Regenrückhaltebecken "Oderwitzer Straße"

Gegenstand	Menge	Einheit	EP	GP	Quelle
Graben beräumen, nördlich Umspannwerk	150 m		100.00 €	15,000.00 €	Heim, 2014
Rückbau Einlaufbauwerk und Verrohrung DN400	37 m		80.00 €	2,960.00 €	Heim, 2014
Einlaufschacht erhöhen mit Abdeckung	1 Stck.		1,000.00 €	1,000.00 €	Heim, 2014
Flutmulde herstellen, b= 10m	45 m		200.00 €	9,000.00 €	Heim, 2014
Regenrückhaltebecken, Erdbecken 3300m ³ , Tiefe 2,6m mit Auslaufbauwerk	3300 m ³		50.00 €	165,000.00 €	Heim, 2014
Schlammfang 10 x 5 x 1 m	50 m ²		500.00 €	25,000.00 €	Heim, 2014
Zufahrt, ungebunden befestigt	140 m		150.00 €	21,000.00 €	Heim, 2014
Einfriedung, Schranke	1 psch.		15,000.00 €	15,000.00 €	Heim, 2014
Wiese anlegen	42,000 m ²		1.00 €	42,000.00 €	Heim, 2014
Baustelleneinrichtung	1 psch.		15,000.00 €	15,000.00 €	Heim, 2014
Grabenverlängerung (neu)	58 m		150.00 €	8,700.00 €	Heim, 2014
Zwischensumme Baukosten Regenrückhaltebecken "Oderwitzer Straße"				319,660.00 €	
Unwägbarkeit, 30%				95,898.00 €	
Summe Baukosten Regenrückhaltebecken "Oderwitzer Straße"				415,558.00 €	

Planung Ing.-BW, HOAI 2013, LP1-9, anrechenbare Kosten 415 T€

50,000.00 € HOAI 2013

Vermessung, HOAI 2013, Anlage 1.4.7 Tabelle 2

9,000.00 € HOAI 2013

Tragwerksplanung, anrechenbare Kosten 165T€

5,000.00 € geschätzt

Summe Ing.-Leistungen

64,000.00 €

Summe Maßnahmekosten RRB "Oderwitzer Straße"

479,558.00 €

Erosionsschutzmaßnahmen

Variante Umnutzung Hecken

Gegenstand	Menge	Einheit	EP	GP	Quelle
Pflanzhecke 3-reihig anlegen, Breite 10m	3.7 ha		120,000.00 €	444,000.00 €	Anfrage Ing.-Büro Tenne
Entwicklungspflege, 4 Jahre, 1.000 €/(ha*a)	3.7 ha		4,000.00 €	14,800.00 €	geschätzt
Blühstreifen 2 x 2,5 m	4.9 ha		835.00 €	4,091.50 €	Fördersatz RL AUK/2015
Wirtschaftsweg, Fahrbahnbreite 3,5m, ungebundene Decke, befestigt,	250 m		80.00 €	20,000.00 €	Vertrag Bau 16 GWM
Summe Variante Hecken				482,891.50 €	

Planung Freianlagen, HOAI 2013, HZI, Mindestsatz, LP 3-9, anrechenbare Kosten 480 T€

57,000.00 € HOAI 2013

Vermessung, HOAI 2013, Anlage 1.4.7 Tabelle 2, HZI

10,000.00 € HOAI 2013

Summe Ing.-Leistungen

67,000.00 €

Summe Maßnahmevariante Erosionsschutz Hecken

549,891.50 €

Variante Umnutzung Grünland

Gegenstand	Menge	Einheit	EP	GP	Quelle
Pflanzhecke 3-reihig anlegen, Breite 10m	0.9 ha		120,000.00 €	108,000.00 €	Anfrage Ing.-Büro Tenne
Entwicklungspflege, 4 Jahre, 1.000 €/(ha*a)	0.9 ha		4,000.00 €	3,600.00 €	geschätzt
Dauergrünland anlegen	25.8 ha		835.00 €	21,543.00 €	Fördersatz RL AUK/2015
Summe Variante Hecken				133,143.00 €	

Planung Freianlagen, HOAI 2013, HZI, Mindestsatz, LP 3-9, anrechenbare Kosten 135 T€

19,000.00 € HOAI 2013

Vermessung, HOAI 2013, Anlage 1.4.7 Tabelle 2, HZI

5,000.00 € HOAI 2013

Summe Ing.-Leistungen

24,000.00 €

Summe Maßnahmevariante Erosionsschutz Grünland

157,143.00 €

Variante Waldmehrung

Gegenstand	Menge	Einheit	EP	GP	Quelle
Pflanzhecke 3-reihig anlegen, Breite 10m	0.9 ha		120,000.00 €	108,000.00 €	Anfrage Ing.-Büro Tenne
Entwicklungspflege, 4 Jahre, 1.000 €/(ha*a)	0.9 ha		4,000.00 €	3,600.00 €	geschätzt
Dauergrünland anlegen	14.9 ha		835.00 €	12,441.50 €	Fördersatz RL AUK/2015
Mischwald, gebietsheimische Arten, 6-7 T Pflanzen/ha à 0,7€/ Pflanze inkl. Wildverbisszaun	5.4 ha		11,400.00 €	61,560.00 €	SBS, Hr. H. Müller
Entwicklungspflege, 5 Jahre	5 a		1,000.00 €	5,000.00 €	SBS, Hr. H. Müller
Summe Variante Waldmehrung				190,601.50 €	

Planung Freianlagen, HOAI 2013, HZI, Mindestsatz, LP 3-9, anrechenbare Kosten 190 T€

26,000.00 € HOAI 2013

Vermessung, HOAI 2013, Anlage 1.4.7 Tabelle 2, HZI

6,500.00 € HOAI 2013

Summe Ing.-Leistungen

32,500.00 €

Summe Maßnahmevariante Erosionsschutz Waldmehrung

223,101.50 €

Masterplan - -Anpassung an klimawandelbedingte Starkregenereignisse in Zittau
Anlage 7 - Kostenschätzung

Standort Kummersberg

Gegenstand	Menge Einheit	EP	GP	Quelle
Dauergrünland anlegen	3.3 ha	835.00 €	2,755.50 €	Fördersatz RL AUK/2015
Verwaltung herstellen	150 m	50.00 €	7,500.00 €	Heim, 2014
Summe Kummersberg			10,255.50 €	

Planung Freianlagen, Honorar 13% d. anrechenbaren Kosten i.H.v. 10 T€	1,300.00 €	HOAI 2013
Vermessung, Honorar geschätzt	750.00 €	HOAI 2013
Summe Ing.-Leistungen	2,050.00 €	

Summe Maßnahmekosten Erosionsschutz Kummersberg 12,305.50 €

Löbauer Straße / ATU

Maßnahmen Hochwasserschutz

Gegenstand	Menge Einheit	EP	GP	
Regenrückhaltebecken inkl. Grünstreifen und Verwallungen			300,000.00 €	geschätzt

Planung Ing.-BW, anrechenbare Kosten 300 T€	38,000.00 €	HOAI 2013
Vermessung, HOAI 2013, Anlage 1.4.7 Tabelle 2	8,000.00 €	HOAI 2013
Tragwerksplanung, anrechenbare Kosten 165T€	5,000.00 €	HOAI 2013
Summe Ing.-Leistungen	51,000.00 €	
Summe Maßnahmekosten RRB Löbauer Straße / ATU	351,000.00 €	

Maßnahmen Erosionsschutz

Variante Umnutzung Hecke

Gegenstand	Menge Einheit	EP	GP	
Pflanzhecke 3-reihig anlegen, Breite 10m	0.18 ha	120,000.00 €	21,600.00 €	Anfrage Ing.-Büro Tenne
Entwicklungspflege, 4 Jahre, 1.000 €/ (ha*a)	0.18 ha	4,000.00 €	720.00 €	geschätzt
Summe Hecke			22,320.00 €	

Planung Freianlagen, Honorar 13% d. anrechenbaren Kosten i.H.v. 13 T€	1,690.00 €	HOAI 2013
Vermessung, Honorar geschätzt	750.00 €	HOAI 2013
Summe Ing.-Leistungen	2,440.00 €	

Summe Maßnahmevariante Erosionsschutz Hecke 24,760.00 €

Variante Umnutzung Grünland

Gegenstand	Menge Einheit	EP	GP	
Dauergrünland anlegen	2.16 ha	835.00 €	1,803.60 €	Fördersatz RL AUK/2015
Summe Grünland			1,803.60 €	

Planung Freianlagen, Honorar 13% d. anrechenbaren Kosten i.H.v. 2 T€	260.00 €	HOAI 2013
Vermessung entfällt		
Summe Ing.-Leistungen	260.00 €	

Summe Maßnahmevariante Erosionsschutz Dauergrünland 2,063.60 €

Hirschfelde

Maßnahmen Hochwasserschutz

Gegenstand	Menge Einheit	EP	GP	
Graben anlegen	1100 m	150.00 €	165,000.00 €	Heim, 2014
Anschlusschacht Straßengraben	3 Stck.	1,500.00 €	4,500.00 €	Heim, 2014
Regenkanal DN 400, verlegen	40 m	500.00 €	20,000.00 €	Heim, 2014
Summe Gräben Hirschfelde			189,500.00 €	
Unwägbarkeit, 30%			56,850.00 €	
Summe Baukosten Gräben Hirschfelde			246,350.00 €	

Planung Ing.-BW, HOAI 2013, LP1-9 anrechenbare Kosten 250 T€	34,000.00 €	HOAI 2013
Vermessung, HOAI 2013, Anlage 1.4.7 Tabelle 2	8,000.00 €	HOAI 2013
Summe Ing.-Leistungen	42,000.00 €	
Summe Maßnahmekosten Entwässerungsgräben Hirschfelde	288,350.00 €	

Humboldtstraße

Maßnahmen Hochwasserschutz

Gegenstand	Menge Einheit	EP	GP	
Verwaltung herstellen	1930 m	50.00 €	96,500.00 €	Heim, 2014
Rohrrigole	180 m	300.00 €	54,000.00 €	IBOS
Regenkanal DN 300 verlegen	55 m	500.00 €	27,500.00 €	geschätzt
Anschlusschacht Rohrrigole	3 Stck.	1,000.00 €	3,000.00 €	Heim, 2014
Anschluss Rohrrigole an Regenkanal/Straßengraben, 5m DN 300	3 Stck.	2,500.00 €	7,500.00 €	Heim, 2014
Grabenverschluss bzw. Sohlschwelle, befestigt	1 Sck.	3,000.00 €	3,000.00 €	geschätzt
Straßendurchlässe, DN 300, 6 Stck., Länge 5m, inkl. Straßenaufbau und -belag wiederherstellen	30 m	900.00 €	27,000.00 €	geschätzt
Summe Maßnahmekosten			218,500.00 €	
Unwägbarkeit, 30%			65,550.00 €	
Summe Baukosten Verwallungen Humboldtstraße			284,050.00 €	

Planung Ing.-BW, HOAI 2013, LP1-9 anrechenbare Kosten 300 T€	38,000.00 €	HOAI 2013
Vermessung, HOAI 2013, Anlage 1.4.7 Tabelle 2	8,000.00 €	HOAI 2013
Summe Ing.-Leistungen	46,000.00 €	
Summe Maßnahmekosten Verwallungen Humboldtstraße	330,050.00 €	